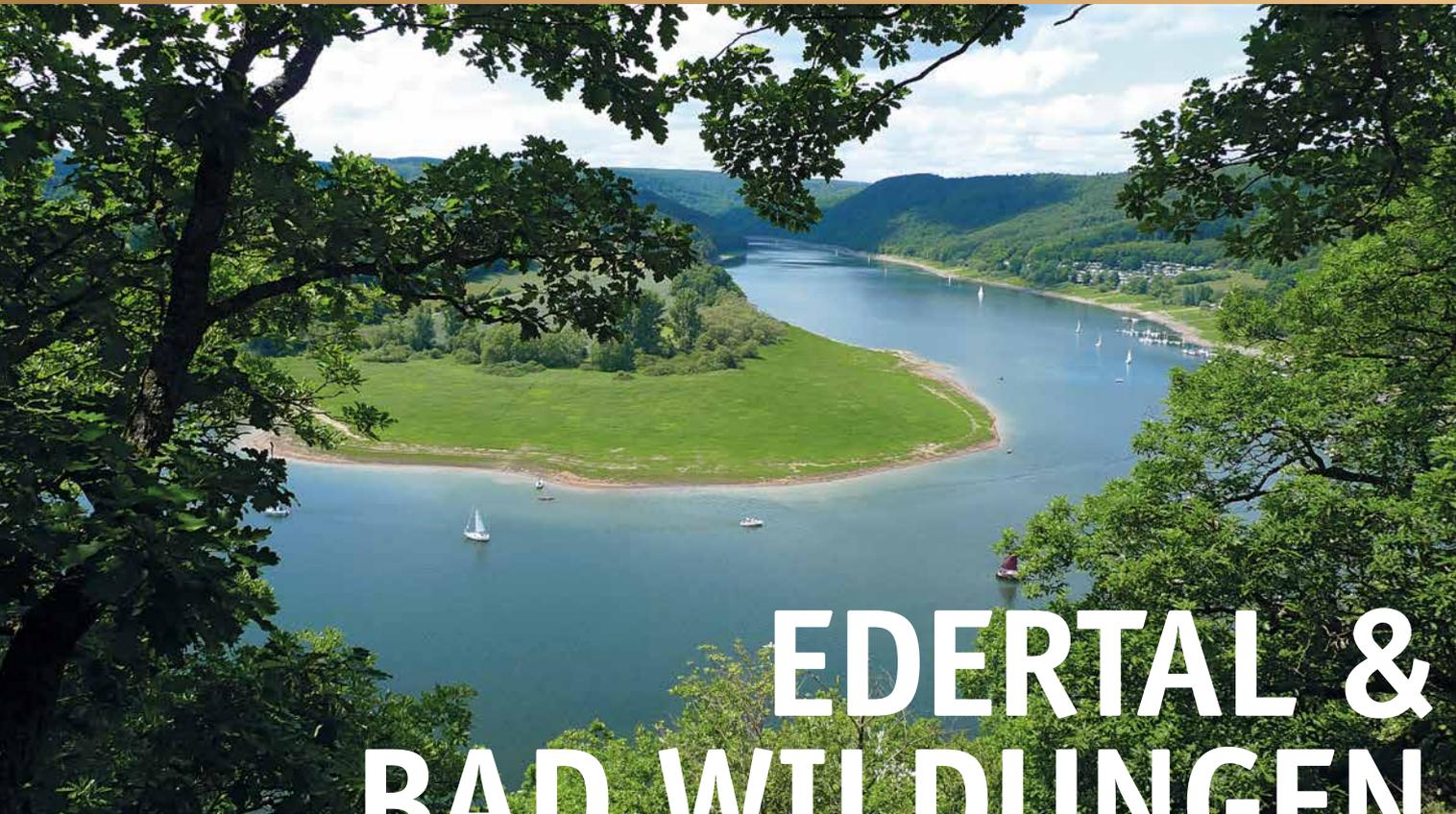


2021 100 ATTRAKTIVE SEITEN



EDERTAL & BAD WILDUNGEN



Schloss Friedrichstein (Foto Johannes de Lange)

100 attraktive Seiten - Inhaltsverzeichnis alphabetisch

ADRESSEN

Die Seitenzahlen korrespondieren mit den Nummern auf den Stadtplänen

REDAKTIONELLES

2M Clean Services26-27
 Alten- Wohn- & Pflegeheim Christkönig... 69
 Backwerkstatt Schwarz..... 41
 Bad Wildungen - Die Gesundheits-
 und Wohlfühlstadt.....10-11
 Bau Franz 65
 Baustoffhandel Gilserberg..... 88
 Decostyle.....52-53
 Druck & Design De Lange 97
 Dülfershof.....38-39
 EWF36-37
 Falcona 89
 Faupel, Autohaus 46
 Funkemühle - Gartencenter..... 59
 Glas Menzel..... 45
 Golchert Brandschutz..... 51
 Heloponte..... 21
 Hof Ranft..... 96
 Klinik am Kurpark..... 73
 Kliniken Hartenstein.....60-61
 Knöfel, Biohof 65
 Michel, Kfz-Meisterbetrieb 67
 Personenschiffahrt Edersee 44
 PhoneCenter..... 6-7

Piatke, Sanitätshaus 91
 Regionalladen 15
 Rödiger, Gardinen- und Bettenstudio..... 65
 Schickeria 56
 Schrauder, Wirtschaftsprüfung & STB 13
 SEGYSOUR / NIGHT & DAY LIVE.....84-85
 Sonrisa Energietechnik UG..... 55
 Syring Schreinerei16-17
 Troschke, Sehstudio 93
 Unzicker, Multimedia 77
 Verchau, Objektbetreuung 56
 Volkwein, Juwelier62-63
 Wagener, Landmaschinen..... 75
 Waldhotel Dornröschenschöh..... 71
 Wilke Haustechnik.....34-35
 Zahnarztpraxis Obermeyer..... 57
 Zum Rosenschlösschen 47

REDAKTIONELLES

Altstadtverein 64
 AWWiN! 86-87
 Beteiligungs-Projekt12
 Corona Informationen 4
 Der Hutewald24-25

Europas größter Kurpark.....78-79
 Gustav-Stresemann-Gymnasium 22-23
 IEG76
 Impressum 9
 Jagdschutzverein Edertal.....94-95
 Jugendhaus82-83
 Katharina Staritz.....72
 Katharinenkirche in Mandern74
 Mammutbäume im Kurpark..... 66
 Mehrgenerationenhaus 80-81
 NABU - Biber im Edertal..... 48-49
 Quellenmuseum42-43
 Quellen in Bad Wildungen 58
 Stadtbücherei..... 68
 Stadtmuseum 40
 Stadtteile/Ortsteile 28-33
 Tierheim Bad Wildungen.....92
 Übersichtspläne 98-99
 Vorwort 8
 Weltladen 50
 Wichtige Rufnummern 5
 Wildtierpark Edersee 18-20
 Willi Tillmans - Atelier14
 Willkommen im Leben.....70



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Coronavirus bestimmt unser Leben nun schon eine ganze Weile. Für uns alle sind die Maßnahmen wichtig und richtig, aber auch kräftezehrend und belastend. Wir möchten uns bei ihnen für die bisherige Bereitschaft, die Massnahmen gemeinsam zu tragen, bedanken und freuen uns, dass die Regionen Bad Wildungen und Edertal einen so großen Zusammenhalt in dieser Zeit zeigen.

Gemeinsam wird es uns auch weiterhin gelingen, die Regeln der Regierung einzuhalten und so ein hoffentlich schnelles Ende der Pandemie herbeizuführen.

In Anbetracht der für so Viele schwierigen Gesamtsituation, möchten wir auf mögliche Hilfeleistungen aufmerksam machen. Zögern sie nicht um Hilfe zu bitten und sich seelisch und moralisch Unterstützung zu holen.

Nummer gegen Kummer für Kinder- & Jugendtelefon ☎ **116 111**

Pflegetelefon für pflegende Angehörige ☎ **030 20 179 131**

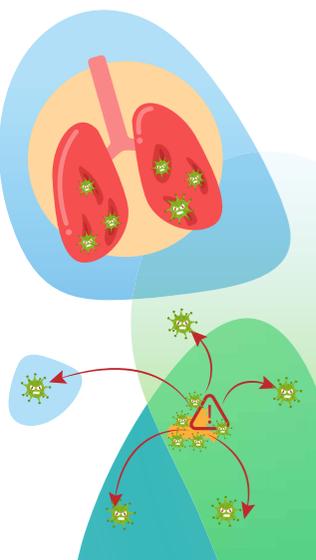
Hilfetelefon bei sexuellem Missbrauch ☎ **0800 22 55 530**

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen ☎ **0800 116 016**

Elterntelefon für Mütter & Väter ☎ **0800 - 111 0550**

Impfservice-Hessen ☎ **0611 505 92 888**

www.impfterminservice.hessen.de



PRÄVENTION
Was Sie tun können:

Wichtige Nummern auf einen Blick

Überfall – Verkehrsunfall.....	110
Feuer – Unfall – Notruf	112

WEISSER RING, Hilfe für Kriminalitätsoffer	
Opfer-Telefon	116006
Waldeck-Frankenberg	06451 715487

Edertal

Bürgerbüro.....	05623 808-14
Deutsches Rotes Kreuz: Rettungswache Edertal	05623 973381
Edersee Touristic GmbH.....	05623 99980
Finanzverwaltung	05623 808-23
Fundbüro	05623 808-12
Gemeindekasse	05623 808-273
Gemeindeverwaltung	05623 808-0
Hauptverwaltung	05623 808-18
Jugendhilfe.....	05623 808-18
Obdachlosenhilfe	05623 808-16
Ordnungsamt.....	05623 808-16
Seniorenbetreuung	05623 808-12
Sozialhilfe	05623 808-15
Sozialamt	05623 808-15
Standesamt Bad Wildungen/Edertal.....	05621 701-330
Wasser- und Schifffahrtsamt Hann. Münden.....	05623 1205
Wasserversorgung.....	05623 808-17

Bad Wildungen

Ambulanter Hospizdienst.....	05621 969799
Bürgerhilfe Bad Wildungen e.V.	05621 969799
Deutsches Rotes Kreuz	05621 78920
Frauenberatungsstelle	05621 91689
Jugendberatung.....	05621 969237
Partner- & Schwangerschaftskonfliktberatung	05621 913256
Seniorenberatung.....	05621 701-351
Sucht- und Drogenberatung	05621 4499
Amt für Soziales	05621 701-351
Bürgerbüro.....	05621 701-319
Freiwillige Feuerwehr Bad Wildungen.....	05621 964151
Fundbüro	05621 701-319
Hauptfriedhof.....	05621 74512
Jugendamt.....	05621 7005-14
Kämmerei	05621 701-201
KFZ-Zulassungsstelle.....	05621 961-505
Ordnungsamt.....	05621 701-301
Polizei Bad Wildungen	05621 70900
Rathaus.....	05621 701-0
Stadtbücherei	05621 701-451
Stadtkasse	05621 701-211
Stadtverwaltung	05621 701-0
Standesamt.....	05621 701-330
Touristinformation Bad Wildungen	05621 96567-41
Touristinformation Reinhardshausen	05621 9632-43
Zulassungsstelle.....	05621 961-505



Smartphone und Tablet Reparatur-Service

Wir führen Reparaturen für alle großen namhaften Hersteller durch. Ständig auf dem neusten Stand der Technik bieten wir Ihnen einen qualifizierten Reparaturservice an, ohne dabei den Blick für Ihre Bedürfnisse zu verlieren.

Unsere erfahrenen Fachkräfte tauschen bei Ladeschwierigkeiten den Akku aus und wechseln kaputte Backcover und zerkratzte oder zerbrochene Displays. Dabei kommen ausschließlich hochwertige Ersatzteile zum Einsatz. Bei vorheriger Absprache können wir ihr Gerät oft noch am selben Tag reparieren.

Schnelles Internet für Zuhause

Wir sind Ihr Ansprechpartner vor Ort, wenn es um Ihren Festnetzanschluss geht. Sie wünschen einen Tarif mit Highspeed Internet oder eine Telefon-Flatrate? Sie telefonieren viel in Mobilfunknetze oder wünschen mehrere Rufnummern? Sie möchten gerne ein zeitversetztes TV-Erlebnis erleben und nie wieder eine Sendung verpassen? Unser Personal bringt viele Jahre Erfahrung, Praxiswissen mit und berät Sie kompetent. „Die beste Lösung kann in jeder Straße eine andere sein!“

Internet in der Region von der Netcom Kassel:

Wir sind Ihr Ansprechpartner wenn es um einen Neuanschluss der Netcom Kassel geht. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern.-



Ihr Partner für Verträge und Reparatur

Freundlichkeit und Kompetenz

Mobilfunk - Festnetz - Internet - Reparaturen

Wir sind Ihr Ansprechpartner, wenn es um Ihr Smartphone oder Ihren Festnetzanschluss geht. Wir bieten Ihnen einen echten Rundum-Service an. Sie suchen einen neuen Tarif? Wir bieten neben Vodafone, O2 und Mobilcom Debitel auch die Anbieter Otelo, Blau und Yourfone. Sie suchen ein passendes Smartphone? Wir führen die gängigsten Smartphones der Hersteller Apple, Samsung, Huawei, LG, Nokia und HTC.

Dabei ist es egal, ob Sie einen neuen Vertrag mit oder ohne ein Smartphone suchen. Wir beraten Sie kompetent und finden den passenden Tarif für Sie.

Die Datenübertragung vom alten auf Ihr neues Smartphone ist dabei inklusive.



Phonecenter
Inhaber: Turgut Baydemir
Brunnenalle 28
34537 Bad Wildungen
Telefon: 05621 - 7815406
E-Mail: info@phonecenter-germany.de
www.phonecenter-germany.de

Phonecenter
auch in Homberg (Efze)
Kasseler Straße 34a
34576 Homberg (Efze)
Telefon: 05681 - 7729999

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10:00 - 18:00 Uhr
Sa. 10:00 - 14:00 Uhr



www.phonecenter-germany.de

SERVICE

wird bei uns groß geschrieben

Telefon: 0172-7647362





Vorwort

Nordhessen - Hier bin ich geboren. Hier bin ich aufgewachsen.

Der Start zur Betriebsübernahme in diesen Corona-Zeiten ist steinig und nicht immer leicht. Mit der Unterstützung meines Vaters und des beständigen Teams von Druck & Design De Lange, freue ich mich nun umso mehr, diese Broschüre verlegen zu können. Auf den folgenden 100 Seiten geht es um die Menschen und Orte dieser besonderen Region.

Wir präsentieren Ihnen informativ und anschaulich, was **BAD WILDUNGEN** und die Gemeinde **EDERTAL** seinen Einwohnern und den zahlreichen Besuchern zu bieten hat.

Wir möchten außerdem das Bewusstsein für die ehrenamtliche Arbeit vieler Menschen stärken, Vereine unterstützen, auf Veranstaltungen hinweisen und gerade jetzt die Wirtschaft sowie den Einzelhandel stärken und mit der Kultur und Geschichte verbinden.

Die Zusammenarbeit mit den Menschen und den Ansprechpartnern der Stadt und Gemeinde hat uns sehr begeistert. Wir würden uns freuen, Ihnen auch im nächsten Jahr eine neue Ausgabe der „100 attraktiven Seiten Edertal & Bad Wildungen“ präsentieren zu können.

Marijke Wagner
Inhaberin

100 attraktive Seiten

Impressum

Die Broschüre liegt ein Jahr lang aus und ist bei allen mitwirkenden Unternehmen und Institutionen kostenlos erhältlich - so lange der Vorrat reicht!

Viel Spaß damit!

© Februar 2021 – 5. Ausgabe

Gesamtherstellung:
Druck & Design De Lange
Inhaberin Marijke Wagner

Druck & Design De Lange



Bildnachweis: Wenn nicht anders angegeben, sind alle Bilder aus dem Archiv von Druck & Design De Lange.

© Die Rechte an den Einzelbeiträgen liegen bei den Autorinnen/Autoren.

Sämtliche Inhalte, Fotos, Texte und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen ohne vorherige schriftliche Genehmigung weder ganz, noch auszugsweise kopiert, verändert, vervielfältigt oder veröffentlicht werden.

Sie möchten nächstes Jahr auch eine der
100 ATTRAKTIVEN SEITEN
von **Bad Wildungen & Edertal** sein?

Nehmen Sie doch einfach Kontakt mit uns auf. Im Januar 2022 bereiten wir die nächste Ausgabe vor.

Zeigen Sie die Stärken Ihres Unternehmens, verstecken Sie sich nicht! Gemeinsam sind wir erfolgreich und bringen so auch die Fritzlar voran. Wir freuen uns auf Sie!

www.dddlange.de

Druck & Design De Lange



Montag - Donnerstag: 9:00 - 17:00 Uhr
Freitag 9:00 - 15:00 Uhr

Kasseler Str. 31 | 34560 Fritzlar
Telefon: 05622 - 2501
Fax: 05622 - 2538
fz@dddlange.de | www.dddlange.de

Druck & Design





Bad Wildungen
NATÜRLICH GUT

Bad Wildungen

Die Gesundheits- und Wohlfühlstadt

Herzlich willkommen in einem der drei größten deutschen Heilbäder. Gelegen in der Grimmheimat Nordhessen und im Waldecker Land, mit dem Natur- und Nationalpark Kellerwald-Edersee vor der Tür und in unmittelbarer Nähe vom Edersee. Das ist die einmalige Lage der Wandertags-Hauptstadt 2020, nämlich von Bad Wildungen.

Bad Wildungen selbst zeichnet sich durch eine Vielzahl von Heilquellen aus, mit deren Entdeckung die (Erfolgs-)Geschichte der Kurstadt begann. Während früher Menschen aus ganz Europa nach Niederwildungen und später nach „Bad“ Wildungen zur Kur kamen, hat sich die Stadt heute zu einer modernen Gesundheits- und Wohlfühlstadt entwickelt.

Mehr als 20 Kliniken bieten mit modernsten Therapien, Rehabilitationsformen und Anschlussheilbehandlungen hochkompetente Möglichkeiten, damit sich Patienten wieder regenerieren können.

Mittlerweile suchen immer mehr Gäste Erholung vom Alltagstrubel und kommen deshalb gern in die charmante Gesundheits- und Wohlfühlstadt.



Gute Luft bei einem Spaziergang in Europas größtem Kurpark einzuatmen ist nur einer der vielen Beweggründe, um nach Bad Wildungen zu reisen.

Egal, wo man in Bad Wildungen in der Natur unterwegs ist, irgendwann kommt man an einer Heilquelle vorbei. Deshalb ist es stets ratsam einen Becher dabei zu haben. Ihre Heilkraft haben all die kostbaren Quellen bis heute nicht verloren. In den beiden Wandelhallen der Stadt werden einige Heil-quellen zum Verkosten und als Trinkkur angeboten. Lassen Sie sich vor Ort beraten.

Damit Sie möglichst viel Wissens- und Erlebnenswertes von unserer Stadt und ihren Bewohnern erfahren, stehen Ihnen zwei Touristinformationen zur Verfügung. Außerdem bieten Ihnen unsere Gästeführer interessante Erlebnistouren an.

Ob Sie Lust auf einen Rundgang mit dem Nachtwächter durch die romantische Fachwerk-Altstadt haben, mit der Kräuterhexe unterwegs sein wollen oder Lust auf „Schmeckewöhlerchen“ verspüren und Wissenswertes selbst verkosten wollen, Sie haben die Wahl. Allen, die Bad Wildungens Kurgeschichte näher kennenlernen wollen, empfehlen wir einen Spaziergang über die Brunnenallee mit der Kammerzofe oder dem „Grafen von Korf“.

Ein Ausflug auf Schloss Friedrichstein mit einem Blick über Bad Wildungen lohnt sich in jedem Fall auch. Besichtigen Sie das Schloss, seine Sammlungen und gönnen Sie sich anschließend einen Kaffee und ein Stück leckeren Kuchen im Schloss-Café. In Bad Wildungen gibt es viel zu sehen, jede Menge Unterhaltung und das ganze Jahr über so viel Abwechslung, dass es Ihnen nicht langweilig werden wird. Auf Wiedersehen in Bad Wildungen.



Text und Fotos Stadtmarketing Bad Wildungen



Beteiligungsprojekt

Der BürgerHaushalt

Das Beteiligungsprojekt BürgerHaushalt ist 2003 auf Initiative der Bad Wildunger „Lokalen Agenda 21“ entstanden. Den Aktiven ging es damals darum, einen jährlich wiederkehrenden Beteiligungsprozess zu starten, an dem alle Bad Wildunger Bürgerinnen und Bürger teilnehmen und Ideen, Anregungen sowie Initiativen einreichen können. Das Ziel wurde erreicht, denn im Oktober 2020 startete der 18. BürgerHaushalt. Wie in allen vorangegangenen Jahren sind zahlreiche Ideen bei der Stadtverwaltung eingegangen.

Die Koordinierungsgruppe der „Lokalen Agenda 21“ hat die Vorschläge gesichtet und für die Beratungen in der Stadtverordnetenversammlung aufbereitet.

Die Anregungen und die weitere Vorgehensweise sind zu finden unter:

www.bad-wildungen.de → Rathaus & Service → Pro Bad Wildungen → Lokale Agenda 21 → Bürgerhaushalt → Ergebnisse 2021.

Seit 2016 stellt die Stadt für die Umsetzung von Projekten, an denen sich die Initiatoren tatkräftig beteiligen, jährlich 10.000,00 Euro zur Verfügung. Aus diesen Mitteln konnten inzwischen viele Projekte realisiert werden. Hierzu zählen die überdachte Sitzbank im Königsquellenpark, der Literaturpfad in der „Brunnenallee“, die Pergola im östlichen Teil des Stadtparks „Alter Friedhof“. Ein von Jugendlichen angeregtes und noch stetig in Veränderung befindliches Projekt ist der Bike-Park am „Homberg“. Auch das von Ehrenamtlichen organisierte und monatlich stattfindende „Reparatur-Cafe“ ist eine Idee aus dem BürgerHaushalt. Der nächste BürgerHaushalt ist für Oktober 2021 vorgesehen.



Wir beraten unsere Mandanten seit dem Jahr 2013 in allen steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Fragestellungen. Neben der Erstellung der monatlichen Finanzbuchhaltung oder der Erstellung von Lohnabrechnungen beraten wir unsere Mandanten auch bei Unternehmensgründungen, -käufen sowie -verkäufen. Ferner beraten wir in allen steuerlichen Bereichen der Gemeinnützigkeit.

Darüber hinaus bieten wir unseren Mandanten die folgenden Leistungen an:

- Beratung und Vertretung der Mandanten in Steuersachen
- Hilfeleistung bei der Bearbeitung von Steuerangelegenheiten und bei der Erfüllung der steuerlichen Pflichten ihrer Mandanten, z. B. bei der Anfertigung der Steuererklärungen
- Hilfeleistung in Steuerstrafsachen und in Bußgeldangelegenheiten
- Hilfeleistung bei der Erfüllung von Buchführungspflichten
- Aufstellen von Bilanzen und steuerrechtliche Beurteilung dieser
- Vertretung des Steuerbürgers in Streitfällen mit der Finanzverwaltung (Steuerrechtsdurchsetzung)
- Durchsetzung der Rechte des Mandanten im Einspruchsverfahren gegenüber dem Finanzamt, bei Klagen vor Finanzgerichten und bei Revisionen vor dem Bundesfinanzhof
- Unternehmensberatung
- Unternehmensnachfolge
- Vermögensgestaltungsberatung

Diplom-Betriebswirt (BA)

Sebastian Schrauder

Wirtschaftsprüfer Steuerberater
Zertifizierter Berater für
Gemeinnützigkeit
(IFU / ISM gGmbH)

Brunnenstraße 54
34537 Bad Wildungen
Telefon: 05621 - 965 44 0
Fax: 05621 - 965 44 22
E-Mail: info@wp-schrauder.de
www.wp-schrauder.de

Bürozeiten:

Mo. - Do. 09:00 - 12:00 Uhr
und 14:00 - 16:00 Uhr
Fr. 09:00 - 12:00 Uhr



Atelier Willi Tillmans

Willi Tillmans (1888 – 1985) - Maler der Waldecker Landschaft

Wandelhalle Reinhardshausen, Öffnungszeiten: Donnerstag und Samstag 15:00 bis 17:00 Uhr

Willi Tillmans wurde 1888 in Düsseldorf geboren. Dort besuchte er auch die renommierte Kunstakademie. Einen Schwerpunkt seiner umfassenden Ausbildung bildete die Landschaftsmalerei. Schon 1907 hatte Tillmans das Waldecker Land auf Einladung eines Freundes besucht. Diesem Landstrich blieb er fortan verbunden. Als freischaffender Künstler blieb Tillmans aber zunächst noch in Düsseldorf.

Am 1. Weltkrieg nahm er als Soldat in Rußland teil, wurde aber bald schwer verwundet. 1919 erwarb Tillmans ein Grundstück in dem im Wesetal gelegenen Dorf Kleinern; dort begann er mit dem Bau eines Atelierhauses.

Willi Tillmans blieb während seiner langen Schaffensjahre dem Impressionismus verhaftet. Viele seiner Bilder entstanden in der freien Natur. Aus finanziellen Gründen fertigte er aber auch Illustrationen für Publikationen und Werbegrafiken an.



Dennoch blieb sein Einkommen lange Zeit spärlich; manchmal bezahlte er Dienstleistungen oder Lebensmittel mit seinen Bildern. Ab den 1960er Jahren verbesserte sich seine Situation; noch rund 20 Jahre konnte er die steigende Achtung seiner Kunst erleben.

1985 starb Willi Tillmans im hohen Alter von 96 Jahren. Viele Bilder und auch Objekte aus seinem Atelier gingen in den Besitz der Stadt Bad Wildungen über und wurden im damals neuen „Kurmuseum“ ausgestellt.

Seit 2016 werden die Werke von Willi Tillmans nun in Gebäude der früheren Kurverwaltung Reinhardshausen direkt neben der Wandelhalle präsentiert.

Text: Bernhard Weller
Bild: Städtische Museen

RegionalMarkt & Laden BAD WILDUNGEN



Erlesenes aus der Region

Der Regionalladen im stilvollen Ambiente der Wandelhalle wurde im Jahr 2006 im Rahmen der Landesgartenschau ins Leben gerufen und erfreut noch heute mit regionalen Spezialitäten und kunstvollen Accessoires.

Damit wurde eine Plattform geschaffen, bei der Direktvermarkter und Kunsthandwerker die Möglichkeit haben, sich gemeinsam zu präsentieren. Abgerundet wird das Konzept mit den regelmäßigen Regionalmärkten an und in der Wandelhalle Bad Wildungen.

Das erlesene Sortiment aus dem Umland reicht von Kräutern, Likören, Nudeln, Ölen bis hin zu Kräuterbonbons und Wurstwaren.

Zum Laden gehört außerdem ein kleines Kunstzimmer, in dem Gemälde, Tonwaren, Metallkunst oder auch Wollwaren von Kunsthandwerkern aus der Region präsentiert werden.

REGIONALLADEN in der Wandelhalle

An der Georg Viktor Quelle 3

34537 Bad Wildungen

Telefon: 05621 - 966 943

info@regionalmarkt-laden.de

www.regionalmarkt-laden.de

Öffnungszeiten:

Montag geschlossen

Dienstag - Sonntag 11:00 - 16:00 Uhr

Termine für den RegionalMarkt und KreativMarkt 2021
finden Sie immer aktuell auf www.regionalmarkt-laden.de



SYRING

SCHREINEREI · MÖBEL · INNENAUSBAU

... professionelles Handwerk.



NEU! Nutzen Sie unseren direkten Vorort-Service bei Ihnen zuhause.

Ihr verlässlicher Partner im Bereich Fenster, Türen und Sonnenschutz
Wir sind Ihr Fachbetrieb und Partner für Modernisierungen von Fenstern und Türen im gewerblichen, öffentlichen und privaten Bereich. Wird der Aus- und Einbau umsichtig und fachgerecht durchgeführt, fallen keine Folgearbeiten durch mögliche entstandene Schäden an. Mit diesem Wissen zeichnet sich unsere Arbeit durch ein hohes Maß an Professionalität und Zuverlässigkeit aus. Gemeinsam mit Ihnen erarbeiten wir individuelle Konzepte, stets auf unsere Kunden abgestimmt. Im Bereich Sonnenschutz bieten wir Ihnen Lösung unterschiedlicher Art. Sprechen Sie uns gerne darauf an.

Schreinerei Syring
An der Schere 2
34537 Bad Wildungen-Odershausen

Telefon 0 5621 752 987-0
Fax 0 5621 752 987-25
E-Mail post@syring.de

www.syring.de



Nationalpark
Kellerwald-Edersee



Naturpark
Kellerwald-Edersee



51 Jahre Wildtierpark Edersee

Wie alles begann

Hemfurth-Edersee. Der Wildtierpark Edersee wurde vor 51 Jahren feierlich eröffnet. Die geplanten Jubiläumsveranstaltungen anlässlich des 50-jährigen Bestehens mussten zwar Corona-bedingt im vergangenen Jahr abgesagt werden. Für uns ist es aber ein erfreulicher Grund, um an die ereignisreiche Geschichte der beliebten Einrichtung zu erinnern.

Seine Existenz verdankt die Anlage vier Männern aus Edersee und Hemfurth: Heinz-Werner Höhle, Willy Bremmer, Peter Krüger und Walter Gottmann. Vor mehr als 50 Jahren hatten sie es vor allem mit politischen aber auch persönlich motivierten Machtinteressen zu tun. Mit Beharrlichkeit und Geschick gelang es ihnen aber, dass der Vorschlag des eigentlichen Ideengebers, Revierförster Walter Tassius, nach zwei Jahren zähen Ringens in die Tat umgesetzt werden konnte. Vorausgegangen waren unzählige Debatten und die Entscheidung des Landes Hessen für den Bau und Betrieb eines Wildparks am Südufer des Edersees.

Während ihrer zeitintensiven und nervenaufreibenden Mission wurden die Initiatoren vom damaligen SPD-Landtagsabgeordneten Hans-Otto Weber, Wirtschaftsminister Rudy Arndt und von Landesforstmeister Dr. Hans-Joachim Fröhlich unterstützt.

Im Grunde standen sich zwei Lager auf landes- und kommunalpolitischer Ebene gegenüber. Im Landkreis Waldeck waren dies die Befürworter aus den Reihen des SPD Ortsvereins Hemfurth-Edersee mit Gemeindevorsteher Heinz-Werner Höhle, Gemeindevertreter Willy Bremmer und Peter Krüger an der Spitze, sowie der Kreistagsabgeordnete Walter Gottmann.

Auf der anderen Seite hatte sich das vom parteilosen Landrat Dr. Karl-Hermann Reccius angeführte konservative Lager positioniert, das sich insbesondere den Interessen der Jägerschaft verpflichtet fühlte. Ob in der eigenen Gemeinde, oder im Regierungspräsidium, in nahezu allen Behörden oder beteiligten Einrichtungen habe es Lobbyisten gegeben, die die Pläne torpedierten, erinnert sich der 91-jährige Willy Bremmer. Ihr größter Widersacher sei aber der damalige Landrat Reccius gewesen. Er und die Kreisverwaltung hatten sich für einen Parkstandort in der Gemeinde Netze starkgemacht und in Hemfurth gab es Bedenken wegen bestehender Jagdrechte. Hier habe es einen ortsansässigen Gastronomen und zugleich einflussreichen Waidmann gegeben, der die Fäden gegen die Einrichtung im Hintergrund gezogen habe. Und dies aus purem Eigennutz. Es sei dabei um den Fortbestand bestehender Jagdreviere gegangen. Die Parkpläne seien letztendlich zum Spielball unterschiedlicher Interessen geworden. „Um ans Ziel zu kommen, mussten wir also mit allen Tricks arbeiten“, blickt Willy Bremmer zurück.

MdL Hans-Otto Weber schaffte es schließlich die Mehrheit der Parlamentarier in Wiesbaden davon zu überzeugen, dass „die Mittel für den Wildpark am Edersee einer guten Sache am richtigen Platz und zur rechten Zeit“ dienen würden. Am 12. August 1970 entschied sich das von der SPD dominierte Hessische Kabinett endgültig für die Gemarkung Bericher Holz. Oberförster Walter Tassius, die vier





Initiatoren, Waldarbeiter, Männer des Bundesgrenzschutz-Wachbataillons aus Bonn - sie hatten den Wildparkzaun unter Leitung eines Hauptmanns Bode binnen zwei Monaten im Zuge mehrerer als „infanteristische Übung“ bezeichneter Arbeitseinsätze errichtet - die Feuerwehr Hemfurth-Edersee sowie weitere Unterstützer stampften in rekordverdächtigster Zeit das naturnahe Wildgehege aus dem Waldboden. Auch formal tat sich einiges. Die damals frisch fusionierten Gemeinden Edersee und Hemfurth, Affoldern sowie Bringhausen bildeten zusammen mit der hessischen Forstverwaltung und dem Staatsbad Bad Wildungen ab 19. Juni 1971 einen Trägerverband. Vom Wildpark Edersee erhofften sich die Befürworter eine Attraktivitätssteigerung der Naherholungs- und Urlaubsregion sowie positive Impulse für die heimische Tourismusbranche.

Am 25. Februar 1972 wurde die Zweckgemeinschaft wegen haushaltsrechtlicher Vorschriften der Forstverwaltung in eine Fördergemeinschaft umgewandelt. Sie trägt bis heute die Bezeichnung: „Verein der Freunde und Förderer des Wildparks Edersee“. Die Vereinssatzung stammte aus der Feder von Oberforstmeister Hugo Hücker, dem späteren Forstdirektor und Wildparkchef sowie langjährigen Leiter des Forstamtes Edertal. Nach seiner beruflich aktiven Zeit wurde der Wildpark 2004 zu einer Einrichtung des Nationalparks Kellerwald-Edersee. Seither trägt das Gehege die Bezeichnung: „WildtierPark Edersee“.

Text und Bilder: Uli Klein



Wildtierpark Edersee
Am Bericher Holz 1
34549 Edertal-Hemfurth-Edersee
Telefon: 05621 - 9040-200
www.wildtierpark-edersee.eu

Öffnungszeiten:
1. Nov. - 28. Feb.: 11:00 - 16:00 Uhr
1. März bis 30. April: 10:00 - 18:00 Uhr
1. Mai - 31. Okt.: 09:00 - 18:00 Uhr



Hallenbad, Freibad und Saunalandschaft

Wasserspaß für Groß und Klein im Heloponte

Die Freizeitanlage HELOPONTE ist rund ums Jahr als „Familienbad der Region“ ein attraktives Ziel für Besucher jeden Alters. Gäste und Einheimische, vom Baby bis zu den Großeltern, fühlen sich hier wohl.

Im Hallenbad kann man im 25-Meter-Becken ideal seine Bahnen ziehen. In den Ferien finden hier „Spiel- & Spaßnachmittage“ statt. Zum Planschen und Lernen lädt das Nichtschwimmerbecken ein und eine Tour auf der 80-Meter-Rutsche macht Riesenspaß! Die jüngsten Besucher spielen am liebsten im flachen Kleinkindbereich oder auf dem Piratenschiff, während die Großen sich im warmen Ruhe/Massage-Becken verwöhnen lassen.

Im Sommerhalbjahr ist das großzügig angelegte Freibad mit 50-Meter-Becken, Sprunganlage, Nichtschwimmer- & Kinderbereich und schattigen Liegewiesen unter alten Bäumen erste Wahl. Hier findet jeder sein Lieblingsplätzchen.

Großzügig ausgestattet und weitläufig angelegt, bietet die Saunaanlage im Heloponte ganzjährig eine ideale Wohlfühl-Landschaft für Saunaliebhaber.

Text: Stadtmarketing Bad Wildungen · Fotos: Katharina Jäger u. Walter Schauderna



Freizeitanlage HELOPONTE
Stresemannstr. 2
34537 Bad Wildungen
Telefon: 05621 16 00
E-Mail: heloponte@t-online.de
www.heloponte.de

Hallenbad
Mo. geschlossen
Di. - Fr. 07:00 - 20:30 Uhr
Sa. 08:00 - 20:30 Uhr
So./Feiertag 08:00 - 20:00 Uhr

Freibad (Saisonstart Mai 2021)
Di. - So. 08:00 - 20:00 Uhr

Sauna
Di. (Damensauna) 10:00 - 20:30 Uhr
Mi. - Sa. 10:00 - 20:30 Uhr
So./Feiertag 10:00 - 20:00 Uhr

In den Hessischen Schulferien:
Hallenbad, Freibad (nach Saison) und
Sauna Mo. 14:00 - 20:30 Uhr geöffnet!



Wir, das Gustav-Stresemann-Gymnasium, haben es uns zur Aufgabe gemacht, unsere Schülerinnen und Schüler in ein glückliches und selbstbestimmtes Leben zu begleiten, sodass sie es schaffen, ihren Platz in unserer modernen Gesellschaft zu finden.

Uns ist es ein Anliegen, dass unsere Schülerinnen und Schüler lernen, eigene Entscheidungen zu treffen und Probleme selbstständig zu lösen. Dabei ist unseren Lehrerinnen und Lehrern wichtig, jedes Kind individuell nach seinen Stärken und Schwächen zu fördern. Eine Vielzahl von Projekten und Angeboten im und über den Unterricht hinaus, bietet dazu sehr gute Möglichkeiten:

Das Erlernen der Sprachen Englisch und Französisch, Latein oder Spanisch öffnet die Türen zur Welt mit Austauschprogrammen und vielfältigen Möglichkeiten zum interkulturellen Dialog.

Als ausgezeichnete Digitale Schule bieten wir die Voraussetzungen, digital am Schulleben teilzunehmen und Methoden und Techniken zu lernen, die auch zukünftig relevant sind und unseren Schülerinnen und Schülern die Welt mit den neuen Medien erschließen.

Als UNESCO-Schule und „Schule ohne Rassismus und Schule mit Courage“ setzen wir im Unterricht und über den Unterricht hinaus Zeichen für Völkerverständigung und Nachhaltigkeit.

Ein starkes Miteinander, eine wertschätzende Atmosphäre und ein angenehmes Lernklima sind bezeichnend für die Atmosphäre in unserer Schule.

Als Schule mit dem Schwerpunkt Musik haben die Fächer Musik, Kunst und Darstellendes Spiel an unserer Schule einen hohen Stellenwert. Unsere Schülerinnen und Schüler können tanzen, performen, choreographieren und künstlerisch-ästhetische Botschaften entwickeln. Hierdurch unterstützen wir sie, kreativ zu sein, sich darzustellen und selbstbewusst aufzutreten.

Wir stärken den Sportunterricht mit unserem Sportschülerkonzept und geben den Schülerinnen und Schülern Raum, miteinander zu spielen, etwas zu wagen und Sportarten auszuprobieren.

Im Unterricht und über den Unterricht hinaus bieten wir, das GSG, unseren Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ihren eigenen Weg zu finden, sich zu entfalten und gemäß ihren Interessen zu entwickeln, Neues auszuprobieren, zuversichtlich in die Zukunft zu schauen und Gemeinsam Schule zu Gestalten!

Unsere immer aktuelle Homepage bietet einen sehr guten Einblick in das Miteinander am Gustav-Stresemann-Gymnasium: www.stresemanngymnasium.de

Bei Fragen können Sie auch gerne mit uns Kontakt aufnehmen: 05621 - 2432

Gustav-Stresemann-Gymnasium

Stresemannstr. 33
34537 Bad Wildungen
Telefon: 05621 - 2432
Fax: 05621 - 2793
poststelle@gym.badwildungen.schulverwaltung.hessen.de
www.stresemanngymnasium.de



Hutewald

Hutewälder nennt man eine Form der Vieh- und Weidewirtschaft aus der Vergangenheit, in der die Tiere zur Weide in den Wald getrieben wurden, oftmals zur Bucheckern- oder Eichelmast. Durch Verbiss und das Abfressen junger Triebe, aber auch durch das Ernten von Laub als Stallfutter sind typische Landschaftsbilder entstanden mit knorzigem, oft vereinzelt stehenden alten Bäumen. Die verwachsenen Formen der Bäume verleiten leicht zu dem Fehlschluss, es handele sich hier um unbeeinflusste Natur. So wird etwa das bekannte Waldstück im Reinhardswald nahe der Sababurg gern als „Urwald“ vermarktet. Tatsächlich handelt es sich aber auch hier um einen Hutewald, der auf Bestreben von romantischen Malern bereits 1907 unter Schutz gestellt wurde und so zu einem der ältesten Naturschutzgebiete Hessens wurde. Genaugenommen sind also Hutewälder eher Kultur- als Naturdenkmäler.

Flurbezeichnungen und Ortsnamen mit der Endung „Hute“ oder „Hude“ erinnern noch an die einstmals verbreitete Wirtschaftsform.

Diese Form der Landwirtschaft wurde nur bis Anfang des 20sten Jahrhunderts betrieben. Da keine neuen Hutewälder angelegt werden, wird versucht, das einzigartige Waldbild dieser Biotope durch landschaftsgestalterische Maßnahmen zu erhalten. Im Halloh gehört dazu u.a. auch der temporäre Einsatz von Ziegen.



Paradies:

In früheren Zeiten wurden in diesem Waldstück zwischen Albertshausen und Gellershausen nicht nur Schweine, sondern auch Ziegen und Rinder gehalten. Er hat ein besonderes Landschaftsbild hervorgebracht, mit alleinstehenden Bäumen sowie Wacholder- und Schlehen-Sträuchern. Der Name „Paradies“ rührt vom parkähnlichen Erscheinungsbild des Waldes her, das auch der Hauptgrund für den Schutz ist. Bereits im Jahr 1911 wurde das Paradies aus der Nutzung genommen und ist unter Naturschutz gestellt. Es ist damit eines der ältesten hessischen Naturschutzgebiete.

Es gibt aber auch hier einige sehr seltene Pflanzen- und Tierarten, z.B. den Juchtenkäfer oder Eremit. Vorherrschende Bäume: Eiche, Buche, Birke und ungewöhnlich hochgewachsene Fichten, wobei letztere zu einem großen Teil durch Trockenheit und Borkenkäferbefall abgestorben ist.

Halloh bei Albertshausen:

Der Höhepunkt unserer Führung ist das Waldstück mit dem Namen „Halloh“. Das Halloh zählt mit seinen rund 190 Buchen im Alter zwischen 200 und 300 Jahren auf 3,4ha Fläche zu den bedeutendsten Hutewaldbeständen Hessens und ist seit 1985 unter Naturdenkmalschutz gestellt.

In der Vergangenheit wurden hier vor allem Schweine gehalten, z.T. wurde der Wald aber auch als sogenannter „Schneitelwald“ zur Gewinnung von Laubfutter genutzt.

Sehenswert ist das Halloh vor allem wegen seiner einzigartigen Baumgestalten in verschiedenen Verfallsstufen, die zahlreichen Tier und Pflanzarten sowie Pilzen Lebensraum bieten, die aber auch vom Menschen als Erholungsraum besucht werden (Waldbaden). Zudem nutzen auch die Kliniken in Reinhardshausen die besondere Kraft und Energie dieses Waldes zu therapeutischen Zwecken.

Und noch eine Frage: Gibt es heute noch Hutewälder?

Eigentlich gehört die Hutewald-Haltung von Tieren der Vergangenheit an. In Basdorf am Edersee gibt es seit 2005 einen Verein, der diese alte Tradition wieder lebendig gemacht hat. In einem kleinen Waldstück in der Nähe des Ortes werden zwei seltene Zuchtschwein-Rassen gehalten. Die Wurst-Produkte kann man im Ort bei Direktvermarktern erstehen. – Ob aus dem Projekt irgendwann auch einmal ein ähnlich beeindruckendes Landschaftsbild entstehen wird, wird die ferne Zukunft zeigen ...

Text und Fotos Stadtmarketing Bad Wildungen





innovativ · modern · kompetent

Die 2M CLEAN Services GmbH & Co. KG ist u. a. ein Fachbetrieb für Gebäudereinigung und Gebäudemanagement. Wir sind dabei durch und durch Spezialist für Sauberkeit und Hygiene. „Selbstverständlich sind wir in allen Bereichen immer auf dem neuesten Stand der Technik.“ Unsere Unternehmenskultur beruht auf festen Werten wie Bodenständigkeit, Nachhaltigkeit und Wertschätzung füreinander. Unsere Ziele erreichen wir nur gemeinsam mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Als verantwortungsbewusster Dienstleister wissen wir, dass die Zufriedenheit unserer Kunden dabei immer oberste Priorität hat. Um diese zu erreichen und zu gewährleisten, leben wir einen ganzheitlichen Ansatz. Von der Auswahl der Reinigungsmittel und -techniken, über die Optimierung der Prozessabläufe und der Effizienz unserer Mitarbeiter/-innen bis hin zu Liefer- und Transportplanung. Wir möchten sicher stellen, dass alle Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltbestimmungen eingehalten werden und gewährleisten, dass unsere Leistungen allen örtlichen Arbeitsbestimmungen und Gesetzen entsprechen.

Desinfektionen

Die heutige Zeit zeigt einmal mehr, dass Desinfektionen in der Vergangenheit vielerorts geradezu unterschätzt wurden. Umso bedeutender sind Desinfektionen nahezu in jedem Unternehmen geworden. Wir finden für jede Herausforderung eine passende Lösung. Unsere staatlich geprüften Desinfektor/-innen, Gebäudereiniger/-innen und Raumpfleger/-innen sind für Sie genau der richtige Ansprechpartner.

Unser Ziel ist es, durch Zuverlässigkeit und Professionalität einen optimalen Beitrag zu einem geregelten Ablauf Ihrer Tätigkeiten zu leisten.

Glasreinigung

Bei großen Glasflächen besteht die Möglichkeit, eine besonders schonende und nachhaltige Verfahrenstechnik mit einzubringen: die Osmosereinigung. Der Vorteil hierbei ist, dass das klassische Abziehen oder auch Nachtrocknen der Fenster nicht mehr notwendig ist. Durch den Einsatz des entmineralisierten Wassers entstehen keinerlei Rückstände, die auf den Glasscheiben zurückbleiben. Mit dieser Methode können wir Glasscheiben bis zur Höhe von 25 Meter reinigen.

Weitere Schwerpunkte unserer Arbeit sind Gebäudereinigungen, Außenpflege und eine reibungslose Pflege von Ferienunterkünften. Schauen Sie auf unsere Homepage oder rufen Sie uns einfach an. Wir informieren Sie gern.

2M Clean Services GmbH & Co. KG
Fritzlarer Str. 22
34537 Bad Wildungen
Telefon: 05621 - 9390018
E-Mail: info@2mclean-management.de

Falderbaumstraße 11a
34123 Kassel Waldau
Telefon: 0178 - 2778802

www.2mclean-management.de



Stadtteile Bad Wildungen



Ortsansicht Reizenhagen

Albertshausen

Albertshausen wurde bereits 1242 urkundlich erwähnt. Die Dorfkirche vermutlich aus 1532, wurde 1783 barock umgebaut und in 1794 wurde ein Fachwerkturm angefügt. Neben der Kirche sind viele Bauernhäuser mit Balkeninschriften sehenswert.

In der Mitte des Dorfes steht ein Brunnen (Kump), der früher als Vieh- und Pferdetränke genutzt wurde. Westlich des Ortes befindet sich das „Halloh“, ein ehemaliger Hutewald. Zwischen Albertshausen und Gellershausen befindet sich das „Paradies“, ein 13 ha großer ehemaliger Hutewald mit 250 bis 300-jährigem Eichen- und Buchenbestand. Naturschutzgebiet!

Im Wildetal zwischen Albertshausen und Reinhardshausen entstand ein „Sternenguckerpfad“ mit Studiertafeln zu Sternbildern, Wetterregeln und Informationen zu Zeitberechnungen und Kalendersystemen.

Altwildungen

Der Ort wird erstmals genannt, als um 1200 auf dem Schlossberg der Vorgängerbau des heutigen Schlosses Friedrichstein erbaut wurde.

Nach 1300 trennte sich der Ort vom Schloss, und das heutige Altwildungen entstand, das im Jahre 1362 mit der Verleihung von Stadtrecht in den Kreis der Städte in der Grafschaft Waldeck aufgenommen wurde.

Die evangelische Kirche Altwildungen wurde im Mai 1732 eingeweiht. Architekt, der auf Geheiß des Fürsten Friedrich Anton Ulrich von Waldeck und Pyrmont erbauten Kirche, war dessen Hofbaumeister Julius Ludwig Rothweil. Die Kirche erhielt im Jahre 1908 den Namen Nicolai-Kirche – als Ehrung für den 1608 verstorbenen Altwildunger Pfarrer, Hofprediger und Prinzenzieher Philipp Nicolai. Über das Grundstück des einstigen Hospitals führt heute der Riesendamm, der Altwildungen mit der Kernstadt verbindet.

Armsfeld

Etwa 300 Einwohner und viele Gäste feierten im Jahr 2004 das 750-jährige Jubiläum mit einem stehenden Festzug.

„Erimbrechtisfeld“ war seinerzeit bekannt für seine Holzwirtschaft sowie Eisen- und Bleivorkommen. Die Bezeichnung Armsfeld kam erst gut 3 Jahrhunderte später auf. Das Dorf war durch seine Rohstoffvorkommen interessant. 1905 konnte sich Armsfeld als eines der ersten Dörfer eine stehende Wasserversorgung leisten, ein Zeichen des Wohlstandes.

Aus 1739 stammt das älteste noch erhaltene Fachwerkhaus im Ort. Besonders attraktiv ist die evangelische Dorfkirche, welche bereits im Jahr 1587 errichtet wurde. Auf einen meterdicken Sockel wurde ein beeindruckendes Fachwerk gesetzt. Nur noch zwei weitere Fachwerkkirchen in Hessen sind aus dieser Zeit erhalten. Im Inneren befindet sich die wahrscheinlich älteste spielbare Orgel im Landkreis Waldeck.

Braunau

Das Walddorf Braunau wurde erstmals in den Jahren 1261 und 1290 urkundlich erwähnt. Im Zuge der hessischen Gebietsreform wurde der Ort im Jahre 1971 ein Stadtteil von Bad Wildungen.

Zu den Sehenswürdigkeiten in Braunau zählt vor allem die in 1728 erbaute Barock-Kirche. Der Altar zeigt im Mittelteil die Kreuzigung Jesu in einer bewegten Massenszene. Der linke Seitenflügel zeigt Szenen aus dem Leben Maria Magdalenas, der rechte Seitenflügel ist Johannes dem Täufer gewidmet.

Außerdem gibt es die Braunauer Warte, sie ist ein in der Gemarkung erhaltener Wartturm. Er wurde um 1350 aus Bruchsteinen errichtet. Gemeinsam mit anderen Türmen gehörte er zum mittelalterlichen Landwehrsystem von Wildungen. Bis 2006 war der Turm mit Geröll ausgefüllt und daher nicht besteigbar. Als Beitrag zur Landesgartenschau-Ausstellung in Bad Wildungen wurde das Innere freigelegt und eine Wendeltreppe installiert.

Bergfreiheit

Hier soll das Märchen der Brüder Grimm „Schneewittchen und die sieben Zwerge“ seinen Ursprung haben. Deshalb bereichert nun die menschengroße Figurengruppe als unverwechselbares Markenzeichen den Dorfmittelpunkt und es gibt das Schneewittchenhaus.

Die erste „Bergfreiheit“, ein Privileg für den Bergbau, wurde 1559 von Graf Samuel ausgestellt. Pinggen, Halden und andere Relikte der Metallverarbeitung gibt es in der Umgebung. Ein kleines Museum und eine informative Tonbildschau zeigen die Erzgewinnung und Metallverarbeitung in einem früheren Bergmannswohnhaus. Zudem gibt es eine Edelsteinschleiferei, in der auch die interessanten Mineralien des Kelleraldes ausgestellt sind und bearbeitet werden. Ein kulturhistorisch-ökologischer Lehrpfad und eine Freilichtbühne mit Märchenaufführungen während der Sommermonate runden Bergfreiheit als Ausflugsziel ab.

Frebershausen

In einem engen Talkessel des Wesetals unmittelbar am Nationalpark Kellerwald-Edersee liegt Frebershausen. Das Ortsbild ist geprägt von alten Obstbaumbeständen verschiedenster Sorten. Es wurde erstmals 1315 als „Fridebrachtishusen“ erwähnt.

Bei der Dorfkirche handelt es sich um eine frühgotische Kapelle, welche um die Mitte des 12. Jahrhunderts erbaut wurde. Am linken Stützpfiler des Chorraums werden die Heiligen im Fresko dargestellt. Wertvolle Freskenmalereien aus dem 15. Jahrhundert, welche mehrfach restauriert wurden. Das Kirchenschiff stammt aus dem Jahre 1450, wurde aber erst 1590 benützt.

Der Apfel, ein mit teilweise sehr seltenen, alten Lokalsorten „fruchtiger Schatz“, den Frebershausen im Rahmen der Landesgartenschau 2006 mit einem Streuobstpfad dokumentiert. Beschilderte Rundwege führen durch den lehrreichen Streuobstpfad. Einmal im Jahr, zum „Apfeltag“, kommen historische Pressen zum Einsatz.

Hundsdorf

Bereits seit Ende des 12. Jahrhunderts ist der Ort für Land- und Holzwirtschaft bekannt. 1360 wird „Hundisburg“ offiziell erwähnt. Die Einwohner haben sich jahrhundertlang auf die Veredelung von Holz für den Bergbau sowie der Herstellung von Holzkohle spezialisiert. Als während des 2. Weltkrieges Treibstoff knapp wurde, wurde manches Fahrzeug mittels Holzvergaser betrieben. In drei gemauerten Meilern wurde Tag und Nacht Holzkohle produziert und in einer „Holz-Tankstelle“ angeboten.

Die Kirche in Hundsdorf wurde im neugotischen Stil um das Jahr 1900 erbaut, ihre Fertigstellung erfolgte im November 1902.

Etwa 320 Einwohner leben in dem Walddorf. An die Tradition erinnert seit 2006 ein Landesgartenschau-Projekt, direkt an der Bundesstraße. Die Wälder und Wiesen in unmittelbarer Nachbarschaft sowie das Urffalt laden zum Wandern in ruhiger und idyllischer Atmosphäre ein.

Hüddingen

Schon in den Jahren 1209 und 1267 wird in alten Urkunden eine Pfarrei „Heddigen“ erwähnt, die bis zur Reformation zum Archidiakonats Fritzlär gehörte.

Bereits 1425 hatte das Walddorf eine eigene Kirche. Die 1782 grundlegend renovierte, ursprünglich romanische Kirche ist mit ihrem historischen Chorraum das älteste erhaltene Gotteshaus in Bad Wildungen und gehört zu den ältesten Kirchen im Kirchenkreis der Eder.

Neben dem Haufendorf selbst sind die etwas außerhalb gelegene Kirche, etliche Bauernhäuser im Fachwerkstil sowie das Pfarrhaus sehenswert.

An Tradition erinnert auch ein Landesgartenschau-Projekt, der „Zimmerplatz“. Eine Ausstellung in einem begehbaren Fachwerkhaus informiert über Werkzeuge und das Handwerk in früheren Jahrzehnten. Das bewaldete Umland ist mit zahlreichen, gut gekennzeichneten Wanderwegen ausgestattet.

Mandern

Mandern besitzt eine über 1.000-jährige wechselvolle Geschichte. Schon um 1040 hat ein Graf Dietrich seine Güter in Mandern an das Kloster Fulda verschenkt. Im 18. Jahrhundert gab es eine fürstliche Meierei und ein fürstliches Jägerhaus.

Das Dorfbild mit rein ländlichem Charakter ist geprägt von einigen sehr alten Fachwerkhäusern, einem Campingplatz mit Möglichkeiten zum Angeln und einem kleinen Schwimmbad.

Ein kleiner Pavillon in Form einer Muschel mit grätenförmiger Dachkonstruktion wurde für den Ederauen-Erlebnis-Pfad zwischen Edersee und Fritzlar gebaut. Dieser Pavillon informiert zu der einzigartigen Fauna und Flora der Eder und ihrer Uferzonen, die nahezu gänzlich unter Naturschutz stehen.

Unter dem Motto „Leben am Fluss“ laden am Ederauenradweg insgesamt 19 Erlebnisstationen zur bewussten Auseinandersetzung mit der Natur- und Kulturlandschaft der Ederau ein.

Odershausen

Geschichtlich wurde Odershausen erstmals im Jahre 1309 als „Orteshusen“ erwähnt. Der romanische Kirchenbau und Teile des Mauerwerks sind erhalten, im Dreißigjährigen Krieg zerstört und um 1670 wiederhergestellt worden.

Die Jägersburg war bis 1860 Jagd- und Lustschlösschen der waldeckischen Grafen und ist heute ein Wiesenplateau mit alten Bäumen, einem Besucherpavillon als Wanderunterstand und Hinweistafeln. Ein besonderer Anziehungspunkt ist das „Lebendige Museum“. Hier wird bei Aktionstagen gedroschen, geschlachtet, gewurstet, gebacken und geschmiedet, wie in alter Zeit.

Im Mai 2016 haben die Schlepperfreunde Auenberg aus dem Stadtteil Odershausen einen neuen Weltrekord der längsten Traktorparade aufgestellt. Der alte Rekord aus dem Jahr 2012 wurde um 466 Traktoren überboten. Damit wurden 1430 Traktoren in Odershausen gewertet und der amtliche Weltrekord ging nach Odershausen.

Reinhardshausen

1209 wurde Reinhardshausen erstmals urkundlich erwähnt. 1894 entdeckte Kurgast Gustav Görner in einer Wiese bei Reinhardshausen eine neue Heilquelle, er kaufte das Gelände und richtete an der „Reinhardtsquelle“ einen Kurbetrieb ein. Damit begann der Aufstieg vom kleinen Dorf zum „Klinik-Stadtteil“. Der hohe Standard der Kureinrichtungen, Spezialkliniken und besonderen Behandlungszentren ist weit über die Grenzen des Heilbades hinaus bekannt. Daneben stehen dem Privatgast und Urlauber in Reinhardshausen die QuellenTherme sowie eine Reihe von Hotels, Privatpensionen und Gästehäusern zur Verfügung. In Reinhardshausen finden regelmäßige Vorträge und Tonbildschauen für die Gäste über den Kurort und die nähere Umgebung statt.

Der in 1972 abgerissenen alten Dorfkirche soll ein Denkmal gesetzt werden. Im Dorfmittelpunkt entstand ein ansprechend gestalteter Treffpunkt mit einem aufgesetzten Modell der alten Kirche.

Reitzenhagen

Reitzenhagen war ursprünglich ein Herrenhof, welcher um 750 dort lag, wo sich heute das Café Lange und das Grundstück Reis befinden.

Es gab Verbindungen in früherer Zeit zu zwei Burgen auf dem Bilstein, die schon im 12. Jahrhundert zerstört worden sind.

Im Mittelalter war Reitzenhagen Sitz und Standort von Büchsenmachern und Mühlen, wie die Koppelmühle, Obermühle und die Geitzmühle.

Die Bilsteinquelle war schon 1600 bekannt und wurde im Volksmund „Molkenstoffel“ genannt. Dank Bürgerengagement wurde die Bilsteinquelle neu gestaltet und inszeniert: Die lange als Dorfbrunnen genutzte Quelle wurde auf eine Freifläche verlegt und mit einer hochwertigen Grünanlage umgeben. Im achteckigen Quellhäuschen lässt sich das gute Heilwasser gleich aus zwei Löwenköpfen zapfen. So entstand hier der „kleinste Kurpark Europas“.

Wega

Der Ort wird 1209 erstmals urkundlich erwähnt, ist vermutlich jedoch wesentlich älter: Bei Ausschachtarbeiten 1968 entdeckte Fundamentreste stammen aus der Zeit um 800. Das älteste Gebäude des Dorfs ist der Wehrturm der Kirche mit seinem Chor aus dem 13. Jahrhundert.

Im Dreißigjährigen Krieg wurde der Ort durch schwedische Truppen fast vollständig zerstört. Es wird berichtet, dass von 22 Hofstätten nur zwei Wohnhäuser und die Kirche verschont blieben. Die Zahl der Einwohner sank von etwa 120 auf unter 40 Personen, danach stieg sie im 18. Jahrhundert wieder auf über 200. 1869 zerstörte ein verheerender Brand 22 Höfe; nur 18 Höfe und die Kirche blieben verschont.

Die Umgestaltung des Ortsmittelpunktes war Wegas Landesgartenschau-Projekt. Der einst triste Dorfplatz wurde mit viel Grün und gemütlichen Sitzbänken aufgewertet und mit einem Nachbau der mehr als 300 Jahre alten Wegauer Mühle gekrönt.

Ortsteile Edertal



Kirche in Mehlen

Affoldern

Der Name Affoldern kommt aus dem Althochdeutschen und leitet sich von den zur Gründungszeit der Siedlung dort vorhandenen Apfelbäumen (ahd. affoltra) her. Unter dem Namen affeltra wird Affoldern um 850 n. Chr. erstmals urkundlich erwähnt. Besonders markant für diesen Ort ist der Affoldermer See, beliebt bei Anglern und Urlaubern. Das Vogelschutzgebiet um den südlichen Teil des Sees beherbergt zahlreiche Sing- und Wasservögel.

Am neu erbauten „Info-Point“ können sich die Besucher informieren, was sie in der Ferienregion Edersee erwartet. Auch über den Nationalpark Kellerwald-Edersee sind hier entsprechende Broschüren erhältlich. Direkt daneben steht „Das tolle Haus“. Affoldern wird auch gern das „Tor zum Edersee“ genannt, denn dieser liegt quasi vor der Tür.

Mit einer Draisiene lässt sich die Schienenstrecke von Affoldern bis Hemfurth-Edersee befahren.

Anraff

Das Dorf, erstmals 802 als „Antraffa“ erwähnt, ist einer der ältesten Orte im Edertal. Er liegt am Naturschutzgebiet „Ederauen“. Besonders gern legen hier Kanu-Wanderer an, die auf der Eder eine ErlebnisKanutour unternehmen.

In den Sommermonaten geben Frösche an den Anraffer Teichen beim abendlichen Froschkonzert „den Ton“ an – ein echtes Naturerlebnis.

Anraff liegt in der Nähe des Nationalpark-Kellerwald-Edersee und dem 12 km entfernten Wassersportgebiet Edersee.

Hiermit bietet der Ort ideale Voraussetzungen für einen erholsamen Aktivurlaub, ideal zum Wandern, Nordic-Walking, Radfahren, Inline-Skaten, Kanufahren, Segeln, Surfen und Schwimmen.



Bergheim

Bergheim ist der größte Ortsteil der Gemeinde Edertal. Er besteht aus dem älteren Unterdorf und dem jüngeren Oberdorf, an dem sich das aktuelle Neubaugebiet mit vielen modernen Gebäuden anschließt. Das Unterdorf beheimatet die lokalen Gewerbe sowie das Dorfgemeinschaftshaus, welches früher die Schule Bergheim war.

Markant für den Ort ist hier die Martinskirche mit ihrer seltenen Zweischiffigkeit und prächtiger Ausmalung. Vor der Kirche steht ein Gedenkstein, der an die Toten des Zweiten Weltkriegs erinnert. Des Weiteren befindet sich bei der Martinskirche die „Glaskugel“, die als Merkmal des Dorfes steht.

Ein weiteres Merkmal ist das Schloss aus dem Jahr 1692, welches im klassizistischen Stil durch Graf Christian Ludwig erbaut wurde. Seit über 270 Jahren wird hier der „Edertaler Michaelismarkt“ gefeiert, der sich alle zwei Jahre mit einer zusätzlichen Gewerbeschau präsentiert. In der Saison von April bis November findet der sogenannte „Bunte Markt“ statt, auf dem zahlreiche Händler frische Produkte und handgefertigte Bastelarbeiten aus der Region verkaufen.

Quellen:
edertal.de, regiowiki.hna.de

Böhne

Böhne ist der nördlichste Gemeindeteil Edertals. Im Ortsmittelpunkt steht die kleine Dorfkirche, die 1377 urkundlich erwähnt wird und in ihrer Frühzeit nach Osten hin erweitert wurde.

Nachdem der aus Fritzlar stammende und von dort verwiesene Reformator Johann Hefentreger am 17. Juni 1526 in Waldeck erstmals Gottes Wort nach Luthers Lehren gepredigt hatte und danach die Reformation in der Grafschaft Waldeck eingeführt wurde, wurde auch Böhne evangelisch.

Durch das Hessische Dorferneuerungsprogramm haben die Einwohner ihre Häuser verschönert, ein attraktives Dorfgemeinschaftshaus lädt zum Feiern ein und die Kinder freuen sich über einen Erlebnis-spielplatz.

Der Sengelsberg ist beliebter Treffpunkt mit herrlicher Aussicht für Wanderer. Hier führt der Premi-umwanderweg „Habichtswaldsteig“ vorbei.

Bringhausen

Als zwischen 1908 und 1914 etwa vier Kilometer Luftlinie östlich des damaligen Dorfes Bringhausen die Edertalsperre gebaut wurde, war das Ende der Siedlung abzusehen. Die Dorfbewohner siedelten sich auf einem Berghang südlich des alten Ortes an.

Ähnlich wie in Asel gab es auch bei Bringhausen eine Brücke über die Eder, über die man nach Scheid gelangen konnte. Als der Bau der Staumauer beendet war, verschwand auch diese, erst 1897 erbaute Brücke im Wasser des Sees. Bei Niedrigstand kommen ihre Reste zum Vorschein. Heute wohnen im Ort ca. 200 Einwohner.

Vom Daudenberg aus eröffnet sich ein beeindruckendes Panorama über Feld und Wald. Die Dorfkirche beheimatet einen seltenen Palmenaltar.

Besonders Wochenendurlauber schätzen die ruhige Lage mitten in der Natur, am Eingang des Nationalparks Kellerwald-Edersee.

Buhlen

Buhlen ist einer der kleinsten Ortsteile, geprägt durch landwirtschaftliche Betriebe. Funde aus vorgeschichtlicher Zeit (steinzeitliche Siedlungsplätze am „Hundeköppel“) lassen auf eine Jahrtausende alte Siedlungsgeschichte schließen.

Als „Buochela“ wurde der Ort im Jahre 850 erstmals urkundlich erwähnt. In der ersten Hälfte des 14. Jahrhunderts errichteten die Grafen von Waldeck eine Kleinburg, die vermutlich im Dreißigjährigen Krieg zerstört worden ist.

Schöne Wanderwege bis zur Edersee-Spermauer oder zum vier Kilometer entfernten Schloss Waldeck bieten sich an.

Das Schild „Neandertal-Dorf“ am Ortseingang weist darauf hin, dass sich hier eine der bedeutendsten mitteleuropäischen Fundstellen der letzten Eiszeit (vor 50.000 bis 100.000 Jahren) befindet.

In einer altsteinzeitlichen Jagdstation entdeckte man Faustkeile, Keilmesser, Feuerstellen und Knochenreste von Mammuts und Wollnashörnern. Die Fundstücke sind heute im Naturkundemuseum in Kassel zu sehen.

Gellershausen

Unmittelbar am Rande des Nationalparks Kellerwald-Edersee finden wir den Ortsteil Gellershausen. Im 13. Jahrhundert wird der Ort unter dem Namen Cheloldeshusen zum ersten Mal urkundlich erwähnt. Es finden sich Hinweise, dass die Siedlung bereits wesentlich früher, bereits zur Zeit der Chatten, gegründet wurde.

Der Dorfname änderte sich im Laufe der Zeit mehrfach. So wird der Ort als Ghelosdeshusen, Gelderhusen und Ghelderhusen erwähnt. Im Jahre 1537 wird erstmals der heutige Name erwähnt.

Liebevoll restaurierte Fachwerkfassaden und neu gestaltete Dorfplätze prägen das Dorfbild ebenso wie der Wesebach, ein Nebenfluss der Eder, dem das Tal seinen Namen verdankt.

Gellershausen, ein altes fränkisches Haufendorf, reizvoll eingebettet in die Buchenwälder des Kellerwaldrandes, ist ein Paradies für Wanderer und Spaziergänger. Die weiten Wälder mit bestens ausgebauten und ausgeschilderten Wanderwegen bieten alle Möglichkeiten für Ausflüge.



Giflitz

Giflitz ist Sitz der Gemeindeverwaltung und zählt zu den größten Ortsteilen der Gemeinde Edertal. Schon bald nach 800 wurde es erstmals als „Iuffelze“ erwähnt.

Der Ort feierte 2011 sein 1225-jähriges Bestehen. Handels- und Handwerksbetriebe, Banken sowie landwirtschaftliche Betriebe sind hier angesiedelt.

Ein neu erbautes Seniorenwohn- und Pflegezentrum sowie ein Tagespflegezentrum mit Ärztehaus bieten älteren Bürgerinnen und Bürgern diverse Möglichkeiten, um den Alltag leichter zu bewältigen.

Hemfurth-Edersee

Die Gemeinde Hemfurth-Edersee entstand aus dem Zusammenschluss der beiden Gemeinden Hemfurth und Edersee und trägt das Prädikat „staatlich anerkannter Luftkurort“.

Viele touristische Attraktionen wie die Edersee-Spermauer, der Aquapark oder der Wildtierpark Edersee mit Greifenstation und Buchenhaus, laden ein. Wanderer schätzen den „Urwaldsteig“, „Kellerwaldsteig“ sowie auch den „Habichtswaldsteig.“ Radwanderer freuen sich über den Radwanderweg, der direkt am Ederseeufer verläuft. Nicht weit entfernt wurde der erste Baumkronenweg Hessens errichtet.

Energiegewinnung wird im Ort großgeschrieben, denn einer der größten europäischen Energiedienstleister investiert hier in einen seiner bedeutendsten Standorte.

Beeindruckend sind die riesigen Turbinen des unterirdischen, tief in den Berg hineingebauten Wasserkraftwerkes zur Stromerzeugung. Technik und Natur treffen hier zusammen und ergänzen sich umweltschonend zum Wohle der Menschheit.

Kleinern

Kleinern entstand wahrscheinlich in der Zeit zwischen 800 und 900. 1225 wurde der Ort erstmals urkundlich als „Creinne“ erwähnt. Grenzenlose Natur- und Wandererlebnisse sind hier im Luftkurort gegeben.

Ein ökologischer Dorfpfad geleitet den Gast durch Bauerngärten, Streuobstwiesen, vorbei an einem Backhaus mit Dorfplatz. Hier finden Feste statt.

Eine weitere Besonderheit sind die noch heute erhaltenen Mineralbrunnen. Aus dem Dorfbrunnen, dem Mühlenbrunnen und der Bathildisquelle schöpfen die Einwohner Wasser zum Trinken und zur Kur.

Der „Natur- u. Wasserlehrweg Wesetal“ führt entlang des Ortes und bietet interessante Einblicke und Informationen. Aus Archivunterlagen geht hervor, dass im 13. Jh. in Kleinern ein Burgsitz des Gumpert von Kleinern existierte.

Graf Christian Ludwig von Waldeck ließ 1660 das Schloss umbauen zur Grafenresidenz. Hofstaat, Kanzlei und Regierung fanden dort Platz, 1710 wurde es jedoch abgerissen. Das Schloss „Christiansburg“ existiert heute als Modell nach einer Skizze aus dem Staatsarchiv Marburg.

Königshagen

Erstmals wird „Kuningeshagen“ im Jahre 1209 in einem Güterverzeichnis des Fritzlarer Petersstifts erwähnt.

Im Ort leben ca. 200 Einwohner, umgeben von Feld und Wald.

Durch das Hessische Dorferneuerungsprogramm wurden zahlreiche Verschönerungs- und Sanierungsarbeiten vorgenommen.

Sehenswert sind die Dorfkirche mit ihrem Wehrturm aus dem 14. oder 15. Jahrhundert und dem zehn Zentner schweren spätgotischen Taufstein sowie einige alte Fachwerkhäuser wie zum Beispiel das „Hirtenhaus“.



Mehlen

Mehlen hat ca. 500 Einwohner. Aus ehemaligen Kiesgewinnungszonen sind großzügige Teichlandschaften entstanden, die heute als Naturschutzgebiete ausgewiesen sind und zahlreichen Wasservögeln sowie anderen Tieren idealen Lebensraum bieten.

Im höher gelegenen Neubaugebiet „Zum Roten Busch“ haben sich zahlreiche Familien niedergelassen und profitieren von einem Panorama, das bis zum Affolderner See und zum Schloss Waldeck reicht.

Der Ederauen-Erlebnisweg ist Teilstück der alle zwei Jahre stattfindenden Eder-Bike-Tour, eines beliebten Fahrradwandertages für die ganze Familie. Hier im Ort ist in der Eder noch echtes Gold zu finden. Es werden sogar Goldwaschkurse angeboten.

Wellen

Wellen zählt ca. 700 Einwohner und ist der östlichste Ortsteil Edertals mit guter Anbindung an die Dom- und Kaiserstadt Fritzlar.

Zahlreiche Bodenfunde, darunter kunstvolle Knochenkämme aus der Zeit der Völkerwanderung oder römische Münzen, belegen eine lange Siedlungsgeschichte am Ort. Bereits im Jahre 1987 konnte der Ort seine 1200-Jahr-Feier begehen, um 787 wurde der Ort erstmals erwähnt.

Durch ein Dorferneuerungsprogramm wurde der Ort attraktiv umgestaltet. Zwei Reiterhöfe bieten jungen Gästen und Familien ebenso Quartier wie die Gastehäuser, die gern hausgemachte Spezialitäten servieren.

Im Jahr 2000 wurde der Ort Landesieger beim Wettbewerb „Unser Dorf“ und feierte 2011 sein 1225-jähriges Bestehen.



KARL WILKE

GmbH & Co KG

*Entdecken Sie
unsere Vielfalt...*

... und jede Menge Service

Am 01. März 1927 erhielt der Firmengründer Karl Wilke einen Wander-gewerbeschein, der den Start unseres Unternehmens mit damaligem Sitz in der Gemeindestraße in Altwildungen markiert. Im Jahr 1960 stieg sein Sohn Siegfried Wilke mit ins Unternehmen ein, unter dessen Leitung kurze Zeit später der Bau des Geschäftshauses in der Friedrich-Ebert-Straße 15 begann, wo die Firma bis 1982 ihren Sitz hatte. Noch im selben Jahr zog das Geschäft komplett in die Brunnenstraße 54 um, wo KARL WILKE bisher nur eine Filiale betrieb. Bis heute befindet sich der Firmensitz hier im Herzen der Kurstadt.

1983 stieg Dirk Wöhler, der Schwiegersohn von Erika und Siegfried Wilke, ins Geschäft ein, 1987 folgte seine Frau Gudrun Wöhler. Ende des Jahres 1995 wurde die Firma in die Karl Wilke GmbH & Co. KG umgewandelt und seitdem von Gudrun und Dirk Wöhler geleitet.

Aus dem kleinen Geschäft etablierte sich KARL WILKE in den vielen Jahren zu einem modernen Unternehmen, welches eine Vielfalt an Waren und Dienstleistungen rund um das Haus anbietet. Unser sich ständig wandelndes Sortiment umfasst Elektrogeräte, Haushaltswaren, Dekorationsartikel und vieles mehr. Küchen werden von uns professionell geplant und eingebaut. Für Großgeräte bieten wir Ihnen einen hauseigenen Kundendienst an.

Überzeugen Sie sich selbst. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gudrun und Dirk Wöhler

Brunnenstr. 54
34537 Bad Wildungen
Telefon: 05621 - 28 36
E-Mail: verkauf@karl-wilke.de
www.karl-wilke.de

Montag - Freitag 09:00 - 18:00 Uhr
Samstag 09:00 - 14:00 Uhr





Ladestrom für die Region

E-Autos erleben derzeit einen absoluten Boom. In den nächsten Monaten baut die EWF ihr Netz an Ladesäulen stark aus und schafft so die Grundlage für den weiteren Erfolg der Antriebstechnologie in der Region.

Die Elektromobilität in Deutschland entwickelt sich gerade rasant. Großen Anteil an dieser Entwicklung hat natürlich der üppige Umweltbonus für E-Mobile, der im Juni 2020 erhöht wurde. Klimabewusste Autofahrer können sich statt bislang 3.000 Euro nun 6.000 Euro staatliche Förderung sichern. Dazu kommen die Prämien der Hersteller. Ein weiterer Grund ist sicher aber auch, dass sich eine entscheidende Voraussetzung für die Verkehrswende, nämlich die Ladeinfrastruktur, verbessert.

Großes Ausbauprogramm

In ihrem Netzgebiet bringt die EWF den Ladesäulenausbau momentan mit einem großen Investitionsprogramm voran. Zu den fünf bereits installierten Stromtankstellen sollen nun in den nächsten Monaten 27 weitere hinzukommen. Jede Säule verfügt über zwei Ladepunkte mit jeweils 22 Kilowatt Leistung, an denen klimaschonender Ökostrom „getankt“ werden kann. Sie sollen im Landkreis Waldeck-Frankenberg und darüber hinaus in den Gemeinden Trendelburg, Breuna und Fritzlar entstehen. Im Zuge der Arbeiten hat die EWF gleich die Ladesäulen an den alten Standorten modernisiert beziehungsweise ausgetauscht. Die Investitionen trägt die EWF zu 80 % selbst. Den Rest der Finanzierung übernehmen, je nach Standort, zum Teil die Gemeinden oder er stammt aus Bundesmitteln gemäß der Förderrichtlinie Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge.



Verschiedene Lademöglichkeiten

„Den bequemsten Zugang zu den Ladesäulen bietet die EWF-Ladekarte“, betont Marc Plaßmann, Ansprechpartner bei der EWF zum Thema E-Mobilität. „Alternativ kann die Ladesäule mit einer speziellen Anbieter-App aktiviert werden und auch das spontane Tanken ganz ohne Registrierung – das sogenannte ‚Ad-hoc-Laden‘ – ist möglich.“ Getankt wird für einen festgelegten Kilowattstundenpreis, die Bezahlung erfolgt ganz einfach per Kreditkarte oder Bankeinzug. Darüber hinaus sind weitere Zahlungsmöglichkeiten in Planung. Die Abrechnung des geladenen Stroms durch die EWF erfolgt selbstverständlich kilowattstundengenau und eichrechtskonform.

All jene, die eine Ladekarte oder die App eines anderen Anbieters nutzen, können ebenfalls an den EWF-Ladesäulen tanken. Sie sind aber an die jeweiligen Konditionen ihres Anbieters gebunden.

Jeder soll laden können

Wichtig zu wissen: Ab der dritten Stunde erhebt die EWF in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr einen Belegungspreis. Dies soll dazu dienen, dass die Ladepunkte nach dem „Betankungsvorgang“ schnell wieder freigegeben werden, damit möglichst viele E-Auto-Fahrer einen Zugang zur Ladesäule erhalten.

Aktuelle Informationen unter:
www.ewf.de/elektromobilitaet

Energie Waldeck-Frankenberg GmbH
Laustraße 1
34537 Bad Wildungen
Telefon: 05621 - 80490
Fax: 05621 - 804922
E-Mail: kundenservice@ewf.de
www.ewf.de

Kundenzentrum:

Mo. - Mi. 08:30 - 12:30 Uhr
13:30 - 15:30 Uhr
Do. 08:30 - 12:30 Uhr
13:30 - 17:15 Uhr
Fr. 08:30 - 13:00 Uhr

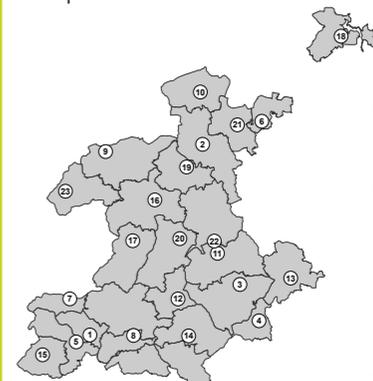
Per Telefon:

Mo. - Mi. + Fr. 08:00 - 16:30 Uhr
Do. 08:00 - 18:00 Uhr

Standorte

Dies sind die aktuellen und geplanten Standorte mit jeweils mindestens einer EWF-Ladesäule.

- Aktueller Standort
- Geplanter Standort



- 1 Allendorf (Eder)
- 2 Bad Arolsen
- 3 Bad Wildungen
- 4 Bad Zwesten
- 5 Battenberg (Eder)
- 6 Breuna
- 7 Bromskirchen
- 8 Burgwald
- 9 Diemelsee
- 10 Diemelstadt
- 11 Edertal
- 12 Frankenu
- 13 Fritzlar
- 14 Haina (Kloster)
- 15 Hatzfeld (Eder)
- 16 Korbach
- 17 Lichtenfels
- 18 Trendelburg
- 19 Twistetal
- 20 Vöhl
- 21 Volkmarsen
- 22 Waldeck
- 23 Willingen (Upland)

EWF elektromobil

Für alle, die mit dem Gedanken spielen, auf ein E-Auto umzusteigen, hat die EWF immer die passende Lösung. Von der privaten Ladestation, der sogenannten Wallbox, über den garantiert klimaschonenden Tankstrom bis hin zum Angebot an öffentlichen Ladesäulen. Wer sich eine Übersicht verschaffen möchte, findet auf der EWF-Homepage mehr Infos zu Ladesäulenstandorten, zu den aktuellen Preisen und zu den Lademöglichkeiten wie der EWF-Ladekarte.



Vom Guten das Besondere

Der Dülfershof liegt inmitten einer sanften Hügellandschaft im Naturpark Kellerwald. Entspannen Sie auf unserem Bauernhof inmitten der Natur. In gemütlicher und geselliger Atmosphäre können Sie hier für ein paar Stunden abschalten. Genießen Sie herzhaftes Käse- und Wurstbrotzeiten oder unseren selbstgebackenen Kuchen.

Naturerhaltung ist unsere Devise. Wir sind bemüht, unseren Produkten schon in der Entstehung die Natürlichkeit zu geben, die man schmeckt.

Die Herstellung unseres Käses, nach alter Art, ist durch das enge Zusammenspiel zwischen naturbewirtschafteten Hof, der artgerechten Tierhaltung mit Weide-

gang und unserer bäuerlich-handwerklichen Käserei erst möglich. Sauberes Wasser aus eigener Quelle, artenreiche Wiesen und vitale Tiere bilden die Voraussetzung für die hochwertige Milch. Jedes Stück Käse, das Sie genussvoll zu sich nehmen, ist ein Stück gesunde Natur.

Handarbeit ist angesagt, wenn es bei uns um die naturgerechte Käseherstellung geht. Unsere Tiere werden gentechnik-frei ernährt.

Neben unserem „Milden Dülfershofer“ und dem Buttermilchkäse bieten wir Ihnen auch den „herzhaften Bergkäse“ und den „Edlen Dülfershofer“ Käse an. In unserem Käsekeller reifen fast 20 Käsesorten unterschiedlicher Geschmacksrichtungen. Eingelegter Käse, Frischkäse runden unser Angebot ab.

Hausmacher Wurstwaren, Honig, Joghurt, Eier und Nudeln finden Sie in unserem Lädchen.

Sehen Sie, der Weg nach Dülfershof lohnt sich!



Familie Schade
Dülfershof 26
34537 Bad Wildungen



Telefon: 06455 - 292
Mobil: 0177 - 20 22 475
Fax: 06455 - 91 19 68
E-Mail: kaese@duelfershof.de
www.duelfershof.de

Öffnungszeiten
(März - Oktober)
sowie an den Feiertagen im Sommer
und nach Vereinbarung

Jause & Käseverkauf:
Samstag & Sonntag 11:30 - 17:00 Uhr
Käseverkauf ganzjährig:
Mittwoch 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag 11:30 - 17:00 Uhr



Stadtmuseum Bad Wildungen

Vor- und Frühgeschichte der Region, Stadtgeschichte

Lindenstraße 9, Öffnungszeiten: Mittwoch und Sonntag 14.00 bis 17.00 Uhr

„Ein sensationeller Fund wurde in den gestrigen Mittagsstunden bei Aufräumarbeiten im Rondell gemacht. Der städtische Arbeiter H. Mielke entdeckte unter dem Gerümpel eine gut erhaltene Hakenbüchse, die vom Ende des 14. Jahrhunderts stammt, aus jener Zeit also, in der die ersten Handfeuerwaffen überhaupt geschaffen wurden. Nur an sechs Stellen in Europa sind derartige Waffen noch vorhanden.“

Vor rund 50 Jahren war diese Notiz in der heimischen Presse zu lesen. Was damals spektakulär anmutete, ist auch heute noch bemerkenswert. Das Stadtmuseum Bad Wildungen verfügt über die größte Sammlung von Hakenbüchsen in ganz Europa.

Das Museum berichtet aber nicht nur über stadtgeschichtliche Themen.

Die Ur- und Frühgeschichte der Region wird durch zahlreiche Exponate vermittelt. Bedeutend sind eiszeitliche, die einen Überblick über die damalige Tierwelt (Mammut, Wollnashorn, Lölpferd) geben.

Zu den besonders beeindruckenden Ausstellungsobjekten gehört ein fast komplett erhaltenes Skelett aus der Jungsteinzeit. Der Tote ist mit angewinkelten Beinen bestattet worden: man spricht deshalb von einem Hockergrab. Inszenierungen zu den Themen Vorratshaltung und Waschen nehmen wiederum Bezug auf den Alltag in früheren Jahrhunderten. Nachgestellt ist auch eine Schulklasse der Zeit um 1900.

Besonderen Anklang findet ein Zimmer, das mit zahlreichen Möbelstücken und Utensilien der 1950er Jahre ausgestattet ist.

Das Stadtmuseum befindet sich in einem Fachwerkhause inmitten der Altstadt Bad Wildungens.



... mit Laib und Seele

Bad Wildungen Ortseingang: Hier können Sie „Frühstücken wie Gott in Frankreich“ in einem modernen stilvollen Ambiente.

Die beeindruckend offen eingerichtete Location vereint über 130 Jahre Backtradition mit Laib und Seele für beste Qualität, als Brotmanufaktur mit echter Handwerkskunst gebacken und zubereitet. Für das engagierte, freundliche Team steht neben Frische und Qualität Service und Freundlichkeit an erster Stelle. Zum Angebot gehören frische ANNO-Brötchen, regionale Backwaren auch aus Bio-Urgetreide, gesundheitsorientierte Backwaren wie Rohkostbrot (www.broot.land) uvm.

Lassen Sie sich von unseren monatlich und saisonal wechselnden Aktionsangeboten überraschen.

Feiern Sie in unserer einzigartigen Location oder auf unserer großen Sonnenterrasse, sprechen Sie uns einfach an.

Genießen Sie wundervolle Momente bei uns und gönnen sich eine Auszeit.

Ihr Bäcker Schwarz Team



Backwerkstatt Schwarz
Berliner Straße 6
34537 Bad Wildungen
Telefon: 05621 - 9399616
www.backwerkstatt-schwarz.de



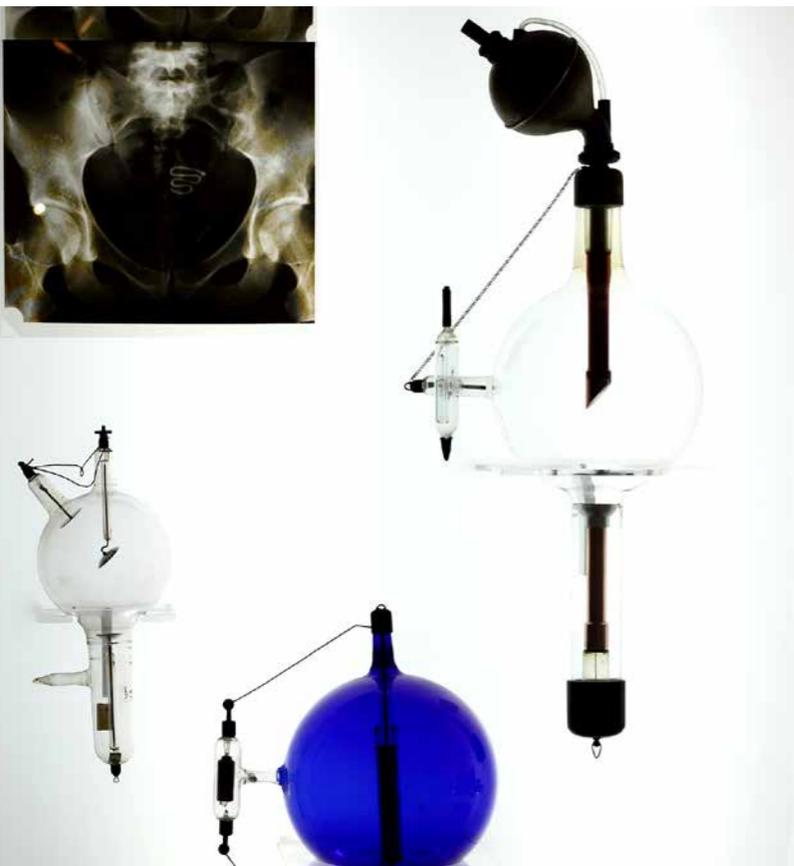
Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 07:00 - 18:00 Uhr
Samstag 07:00 - 17:00 Uhr
Sonntag 07:00 - 18:00 Uhr

Quellenmuseum in der Wandelhalle Bad Wildungen

Geschichte der Kurmedizin und der Kurtstadt

An der Georg-Viktor-Quelle 3, Öffnungszeiten: täglich 10.00 bis 17.00 Uhr



Erde, Feuer, Luft und Wasser – in der Frühzeit der Menschheitsgeschichte nahm man an, dass dies die Grundelemente allen Lebens auf der Erde seien.

Mit Wasser wurden seit jeher sowohl Reinlichkeit als auch Gesundheit und Wohlbefinden in Verbindung gebracht. Ausgehend von diesem ursprünglichen Empfinden informiert das Quellenmuseum umfassend über die Bad Wildunger Heilquellen, ihre Geschichte, Anwendungen und Wirkungsweise bis zum heutigen Tage.

Das Museum ist in der historischen Wandelhalle im Herzen des Bad Wildunger Kurparks untergebracht. Es ergänzt mit seinen anschaulichen Präsentationen die künstlerisch gestaltete Heilwasserausgabe (Georg-Viktor-Quelle, Helenenquelle und Waldquelle) im benachbarten „Quellen-Dom“ der Wandelhalle.

Ab 1378 wurde der Sauerbrunnen (heute: Georg-Viktor-Quelle) mittels einer Holzrohrleitung in die mittelalterliche Stadt eingeleitet; beim täglichen Gebrauch bemerkte man die heilende Wirkung: man fand „in der ganzen Stadt keinen darin geborenen Menschen, der mit dem Blasen-Stein befallen“.

Die Nachbildung einer Badestube des 18. Jahrhunderts mit Holzzuber verweist auf frühere Praktiken der Badekur. Weiterhin wird über die Heilquellen, die aufstrebende Kurmedizin im 19. Jahrhundert und die Fortentwicklung im 20. Jahrhundert sowie die am Ort tätigen Ärzte informiert.

Ein wichtiges Thema ist die berühmt gewordene „Bad Wildunger Operation“, eigentlich eine instrumentelle Hilfe zur Zertrümmerung von Blasensteinen (Lithotripsie), die ausführlich erläutert und durch eine Sammlung von entsprechenden Instrumenten dokumentiert wird.

Die Ausstellung dokumentiert den raschen Wandel Nieder-Wildungens vom Ackerbürgerstädtchen zum „Bad Wildungen“ (ab 1906). Dabei werden das Nebeneinander und die Verflechtungen zweier Welten – die der Kurgäste und die der einheimischen Bevölkerung – in der prosperierenden Kurstadt aufgezeigt.

Mehrere Abteilungen mit zahlreichen Exponaten und Inszenierungen veranschaulichen den vergangenen Alltag in Bad Wildungen. Dargestellt werden die Bäderarchitektur, das mondäne Treiben in den Hotels sowie der früher luxuriöse Lebensstil der Kurgäste.

Informationstafeln erläutern die aktuellen Entwicklungen im Gesundheitswesen.

Auf einem Monitor wird eine Bilderfolge berühmter Kurgäste und Patienten gezeigt, in die zum Abschluss des Museumsbesuchs der Betrachter selbst eingeblendet wird.





Die Personenschiffahrt Edersee ist ein Familienunternehmen mit 30-jähriger Erfahrung in der Fahrgastschiffahrt. Seit 1993 betreibt sie die Fahrgastschiffahrt auf dem Edersee mit den beiden modernen Fahrgastschiffen „Stern von Waldeck“ (Baujahr 1993 für 540 Personen) und „Edersee Star“ (Baujahr 2001 für 700 Personen). Außerdem betreibt Sie die Gastronomie mit warmen Gerichten, leckeren Kuchen und Torten, kalten und warmen Getränken und reichhaltigem Eisangebot auf beiden Schiffen.

Die Schiffe sind beheizbar und mit Behindertentoiletten ausgestattet, die auch für Rollstuhlfahrer erreichbar sind. An allen Anlegestellen kann man stufenlos an und von Bord rollen.

Saison ist von April bis Oktober (bei guter Wetterlage auch schon ab März). In der Saison findet eine Abendfahrt mit Musik und Tanz statt.

Die beiden modernen Fahrgastschiffe stehen Ihnen auch für Bedarfsfahrten, Sonderfahrten, Konferenzen, Betriebsfeiern, Hochzeiten, Familienfeiern u. ä. zur Verfügung. Standesamtliche Trauungen durch die Standesbeamten der Gemeinde Edertal sind auf den Schiffen auch möglich.

Personenschiffahrt Edersee GmbH & Co. Betriebs KG
Ederseerandstr. 8 b
34513 Waldeck
 Telefon: 05623 - 5415
 Fax: 05623 - 5149
 personenschiffahrt-edersee@t-online.de
 www.personenschiffahrt-edersee.de



Glas Menzel

seit
1921

Wir bieten Ihnen:

- **Reparaturdienst:** Alle Arten von Scheiben, Notverglasung
- **Glashandel:** Ca. 70 Sorten Glas auf Lager, Zuschnitt-Service und Montage
- **Glasanlagen:** Schiebetüren, Trennwände, Glastüren und Vitrinen, sowie Bau- und Möbel-Beschläge
- **Glasbearbeitung:** Bohren, Sägen, Schleifen, Schneiden, Mattieren
- **Plexiglas®:** klar, strukturiert, farbig, Antireflex – Bearbeitung und Montage
- **Wärmeschutz:** Umrüstung der vorhandenen Fenster mit modernen Wärmeschutz-Isoliergläsern
- **Spiegel:** Spiegelwände, Bad- und Garderobenspiegel, Dekorspiegel mit und ohne Rahmen
- **Küchenrückwände:** Über 2000 mögliche Farben für Ihre passgenaue Glasplatte
- **Ganzglasduschen:** Maßgefertigte Duschen, Spritzschutzwände
- **Glas-Design:** Individuelles Ambiente, sandgestrahlt oder in Folientechnik
- **Folien:** Mattfolien, Sonnenschutz- und Splitterschutzfolien als Zuschnitt oder Komplettmontage
- **Bild & Rahmen:** Maßanfertigungen, Fertigrahmen, Galerieglas, Passpartout-Zuschnitte, Oberflächenveredelung, Galerieschienen

Gemeindestraße 4
34537 Bad Wildungen
 Telefon: 05621 - 39 03
 Fax: 05621 - 725 61
 E-Mail: glasmenzel@t-online.de
 www.glasmenzel.de

Montag - Freitag 08:00 - 13:00 Uhr
 13:30 - 17:00 Uhr

Termine nach Vereinbarung





BOSCH
Service



Autohaus Faupel

Neuwagen zu TOP-Konditionen

- alle Marken
- frei wählbare Ausstattung
- volle Herstellergarantie
- persönliche Beratung

zuverlässiger Service

- Reparaturen aller Marken
- täglich DEKRA / TÜV und AU
- Pannenservice / Bergungs- / Abschleppfahrzeug
- viele weitere Dienstleistungen rund um's Auto
- Reifen-Montagen mit High-Tech
- Gebrauchtwagen mit Garantie

Bosch Car Service
Autohaus Fritz Faupel
 Im Wasserfeld 4
 34537 Bad Wildungen-Wega
 Telefon: 05621 - 35 09
 Fax: 05621 - 720 59
 E-Mail: autohaus_faupel@web.de

Montag - Freitag 08:00 - 16:30 Uhr
 Samstag: nach Vereinbarung
 Sonntag: geschlossen

www.autohaus-faupel.de

Rosen Schlösschen

essen. trinken. feiern.



**Gerne möchten wir Sie einladen,
 unsere großzügigen Räumlichkeiten für sich zu nutzen.**

Ob zu festlichen Anlässen, wie Hochzeiten oder Geburtstagen, Feierlichkeiten mit Freunden und Familie, Jungesellenabschiede, in lockerer Atmosphäre einer Betriebsfeier oder Trauerfeiern.

Auf Wunsch übernehmen wir die Planung der Rahmenbedingungen und Realisierung Ihrer Wünsche. Neben altbewährten deutschen Gerichten bieten wir Ihnen auch südländische und mediterrane Spezialitäten.

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen!

Zum Rosenschlösschen
Inh.: Derya Agirgöl
 Bahnhofstr. 2
 34537 Bad Wildungen
 Telefon: 05621 - 39 39
 Fax: 05621 - 96 43 88
 E-Mail: rosen-schloesschen@t-online.de

Montag - Sonntag 12:00 - 14:30 Uhr
 und 17:00 Uhr - Ende
 Dienstag Ruhetag
 warme Küche bis 21:00 Uhr

www.rosen-schloesschen.de



Biber im Edertal!

Die Edertaler Tierwelt ist um eine Art reicher! Wer aufmerksam entlang der Eder zwischen Mehlen und Mandern wandert, kann die typischen Fraßspuren und sogar von Bibern gebaute Dämme entdecken.

Bereits im 16. Jahrhundert wurde der Biber in Hessen ausgerottet. So erklärt sich, dass in der „Geschichte und Beschreibung des Fürstenthums Waldeck“ von Louis Curtze, die 1850 erschienen ist und auch umfangreiche Informationen zur Tier- und Pflanzenwelt enthält, der Biber nicht erwähnt wird. Es ist aber davon auszugehen, dass der Biber in früheren Jahrhunderten, als es in der sumpfigen Talauwe noch größere Auwälder gab, an der Eder vorkam.

In den Jahren 1987/88 wurde der Biber mit Tieren aus der Elbe-Population im Spessart wieder angesiedelt. Deshalb liegt der hessische Verbreitungsschwerpunkt im Main-Kinzig-Kreis. Von dort aus verbreitete sich der Biber entlang der Fulda zur Eder und zur Schwalm. Hessenweit wird der Bestand inzwischen mit über 700 Tieren angegeben.

Im Jahr 2019 konnten Mitglieder des Ederfischereiclubs zwei unterschiedlich große Tiere fotografisch dokumentieren. Besonderes Glück hatte eine Giflitzerin. Sie

konnte auf einem Feldweg einen Biber beobachten und dabei gut den abgeplatteten Schwanz erkennen, die sogenannte Biberkelle. In früheren Jahren kam es immer mal wieder zu Verwechslungen mit Bisamratten. Diese sind deutlich kleiner und haben einen runden Schwanz. Biber können bis zu 1,40 Meter lang sein und ein Gewicht von 18 bis 30 Kilogramm erreichen.

In Waldeck-Frankenberg gibt es am Diemelsee seit einigen Jahren ein isoliertes Biber-Vorkommen, das möglicherweise von ausgesetzten Tieren abstammt.

Biber sind Landschaftsgestalter. Sie fällen Bäume und fressen deren Rinde sowie die Zweige und das Laub der Kronen. Dabei bevorzugen sie Weichhölzer, insbesondere Weiden. Durch den Bau von Dämmen können sie Einfluss auf den Wasserhaushalt von Flüssen und Bächen nehmen. Bekannt sind auch die so genannten Biberburgen, die Wohnbaue dieser Tiere.

Die Ederaue ist für den Biber ein gut geeigneter Lebensraum. Die Renaturierung der Eder hat sicher die Lebensbedingungen für den Biber verbessert, sie war aber keine Voraussetzung für die Besiedlung. Entlang des Ederufers gibt es kaum landwirtschaftliche Flächen, die bis ans Flussufer reichen. Ausgedehnte Weichholzbestände, insbesondere Weiden, bieten den Bibern Nahrung, so dass es zu keinen größeren Konflikten durch Schäden an genutzten Bereichen kommen dürfte.

Fotos: Oben rechts: Biberdamm bei Wega

Unten links: „Biberutsche“ - hier gelangt der Biber an Land

Unten rechts: Renaturierte Eder bei Giflitz - Lebensraum des Bibers

Text und Bilder: Wolfgang Lübcke

Bild Mitte rechts: Manfred Delpho





Foto: lab0lmo



Ein Lichtblick in der Altstadt

Hier finden Sie das besondere Geschenk und feine Lebensmittel!

Damit machen Sie doppelt Freude:

Für sich selbst und für Menschen, denen durch die Weltläden mit Fairem Handel die Möglichkeit geboten wird, für sich und ihre Kinder bessere Lebensbedingungen zu schaffen.

In unserem Laden verkaufen ca. 20 Frauen und Männer ehrenamtlich fair gehandelte Waren.

Das bedeutet: Ungerechter Zwischenhandel wird vermieden und die Handelsbeziehungen sind langfristig angelegt mit verlässlichen Preisen, die die Schwankungen des Weltmarktes abfedern.

Unsere Partner sind Kooperativen von Kleinbauern und -bäuerinnen, Handwerkern und Handwerkerinnen. Der Faire Handel berät und zahlt Preise, die Existenzen sichern können und zusätzlich einen Beitrag für soziale Projekte beinhalten, z. B. den Aufbau einer Schule.

Weltladen

Brunnenstraße 22

34537 Bad Wildungen

Telefon: 05621 96 44 73

E-Mail: weltladen_bad_wildungen@gmx.de

www.weltlaeden.de/badwildungen

Dienstag - Freitag

Samstag

Öffnungszeiten:

10:00 - 18:00 Uhr

10:00 - 14:00 Uhr

GOLCHERT BRANDSCHUTZ



Beratung • Planung • Ausführung • Vertrieb • Service

Brandschutz kompetent und aus einer Hand

Unser Bestreben ist es, unseren Kunden eine kompetente Beratung in allen Belangen des Brandschutzes zu bieten. Durch unsere langjährige Erfahrung, unser umfangreiches Produkt- und Dienstleistungsportfolio sind wir auch überregional Partner im Haushalt und in Unternehmen aller Art.

Seit über 45 Jahren sind wir in Bad Wildungen ihr kompetenter Partner in Sachen Brandschutz.

- Feuerlöschgeräte und -anlagen
- Prüf- und Fülldienst aller Fabrikate
- Rauchwarnmelder
- Gefahrenmeldeanlagen
- Erste Hilfe-Ausstattung
- Feuerwehr-, Flucht und Rettungspläne
- Wandhydranten
- Rauch- und Wärmeabzugsanlagen
- Feststellanlagen für Feuerschutztüren
- Brandschutzplanung
- Wartungsmanagement
- Brandschutzschulungen nach ASR A2.2 und DGUV



Itzelstr. 8

34537 Bad Wildungen

Telefon: 05621 - 71644

Fax: 05621 - 91629

E-Mail: info@golchert-brandschutz.de

www.golchert-brandschutz.de



Mitglied im



BRANDSCHUTZ



DECOSTYLE

WOHNEN NEU ERLEBEN
OTTO SABJAN

Raumgestaltung mit kreativen Ideen. Alles aus einer Hand – einfach gut!

*In der Region –
für die Region arbeiten!*

Tief verwurzelt mit seinem Heimatdorf Anraff arbeitet seit über 10 Jahren Otto Sabjan, der Heimatmaler in der unmittelbaren Region. Neben der soliden handwerklichen Ausführung und einem geschulten Qualitätsbewusstsein, ist es die herausragende kreative Beratung, die langjährige Kunden so sehr schätzen. Hier werden Aufträge zu Projekten, begleitet durch ein überdurchschnittliches Engagement.

Wohnräume neu gestalten mit:

Leuchtenden Farben oder einem frischen Weiss • Aktuellen Tapeten und robusten Bodenbelägen • Schönen Wand- und Bodenfliesen.

Reparaturarbeiten an:

- Decke, Wand und Boden • Gipskartonarbeiten.

Ihr Ansprechpartner für:

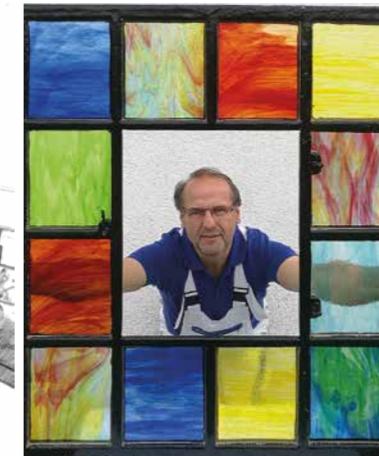
Beratung, Planung, Terminierung, Umsetzung und Ausführung.

Decostyle – Wohnen neu erleben
Otto Sabjan
Renovierungen & Innenraumgestaltung

Im Wiesengrunde 2
34549 Edertal

Ab Juli 2021
Wegaerstr. 17 • 34549 Edertal

Telefon: 05621 - 4603
Mobil: 01577 - 4 03 10 16
E-Mail: o.sabjan@freenet.de



Bei **DECOSTYLE** weiß man, dass jeder Kunde andere Farben und Muster favorisiert. Mein Job ist, Ihre individuellen Bedürfnisse zu erfahren und daraufhin perfekte Lösungen mitzuentwickeln. Ich helfe Ihnen, die richtige Entscheidung zu treffen, um Ihre Ziele zu erreichen. Erfahren Sie, wie günstig ein neues Wohnumfeld sein kann. Entdecken Sie Ihren neuen Lifestyle!



Allendorfer
Mietwäsche-Service
Büroräume
Komplettgestaltung





Wandelhalle (Foto: Stadtmarketing Bad Wildungen)



Mit Wärme und Strom gut versorgt!

Ihr Partner für:

- Solaranlagen für Wärme und Strom
- Stromspeichertechnik
- Zeitgemäße Brennwert-Heizungsanlagen
- Spezialist für Pelletzentralheizungen
- Holz- und Pelletöfen
- Wasserenthärtung
- Moderne Sanitäranlagen



Regelmäßige Energieabende zu den Themen:

- Wie heizt man heute
- Solarstrom selbst verbrauchen, speichern und sparen

Sonrisa Energietechnik UG
Sonnenfeldstraße 2
34549 Edertal-Gifflitz

Telefon: 05623 - 9335010
Fax: 05623 - 9335015

Beratung, Verkauf, Montage und Service

E-Mail: info@sonrisa-energie.de
www.sonrisa-energie.de



Schickeria

Bistro Café Bier- und Weinstube



34537 Bad Wildungen-Reinhardshausen
Hauptstraße 14
Telefon: 05621 - 1731
E-Mail: schickeria.axelkehr@t-online.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. – Do. 11.00 – 22.30 Uhr
Fr. + Sa. 11.00 – 24.00 Uhr
So. + Feiertag 09.00 – 22.30 Uhr



VERCHAU

Objektbetreuung &
Wirtschaftsberatung

Die Firma Verchau Objektbetreuung & Wirtschaftsberatung besteht seit März 2008 und beschäftigt zur Zeit vier Mitarbeiter. Unsere Haupttätigkeit liegt in der Objektverwaltung, dem Rechnungswesen und der Wirtschaftsberatung. Mit unserer Spezialisierung auf Miet- und Gewerbeobjekte bieten wir Ihnen kompetente Beratung in wirtschaftlichen Fragen ebenso wie die Betreuung täglich anfallender Aufgaben. Profitieren Sie von unserer Kompetenz bei der Verwaltung Ihrer Objekte, der Erledigung Ihrer Buchführung und allen betriebswirtschaftlichen Fragestellungen. Gerne übernehmen wir auch weiterreichende Aufgaben.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag: 09:00 - 12:30 Uhr
Dienstag: 14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 - 12:30 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

Objektbetreuung & Wirtschaftsberatung

Brunnenstraße 66 • 34537 Bad Wildungen
Telefon: 05621 - 7528750 • Fax: 05621 - 7528752
E-Mail: info@verchau.com • www.verchau.com

OBJEKTBETREUUNG & WIRTSCHAFTSBERATUNG

Praxis für Oralchirurgie und Zahnmedizin
Dr. Florian Obermeyer, Monika Obermeyer
und Dr. Bernd Obermeyer



Willkommen in der Fachzahnarztpraxis Obermeyer

Die Gesunderhaltung von Zähnen und Zahnfleisch unserer Patienten liegt uns am Herzen. Wir bieten **zahnmedizinische Betreuung** vom Kleinkind bis ins hohe Alter.

Neben der professionellen zahnärztlichen Grundversorgung mit Einsatz moderner Geräte und neusten zahnmedizinischen Methoden gehören **anspruchsvoller Zahnersatz**, Implantatprothetik, Zahnerhalt durch Wurzelbehandlung (Endodontologie), ästhetische Zahnheilkunde, Parodontologie, Prophylaxe sowie Kinder- und Jugendzahnheilkunde zu unserem täglichen Leistungsspektrum.

Weiterhin bieten wir ein umfangreiches Therapiespektrum im **Bereich der Oralchirurgie** an. Hierzu zählen zum Beispiel die Entfernung von **Weisheitszähnen**, das Setzen von **Zahnimplantaten** und der Erhalt entzündeter Zähne durch eine Wurzelspitzenresektion.

Unsere Praxis liegt direkt unterhalb der Holzfachs Schule an der Giflitzer Straße Kreuzung Straße der Jugend. Die Bushaltestelle „Straße der Jugend“ ist ca. 200 m entfernt und die Haltestelle „Holzfachs Schule“ ca. 50 m. Direkt vor der Praxis sind ebenerdige und kostenlose Parkplätze vorhanden. Die Räumlichkeiten sind barrierefrei.

**Straße der Jugend 1
34537 Bad Wildungen**

Telefon: 05621 - 2400
Fax: 05621 - 2849

E-Mail: info@oralchirurgie-bad-wildungen.de
www.oralchirurgie-bad-wildungen.de

Montag bis Freitag 08:00 - 12:30 Uhr
Montag und Dienstag 14:30 - 19:00 Uhr
Donnerstag 14:30 - 18:00 Uhr
Freitag 14:00 - 17:00 Uhr

und nach Vereinbarung

ZAHNARZTPRAXIS





Wandelhalle Bad Wildungen

Die Kurstadt Bad Wildungen verfügt über eine große Zahl an unterschiedlich zusammengesetzten Heilquellen. Drei von ihnen werden im Quellendom der Wandelhalle Bad Wildungen ausgegeben.

Georg-Viktor-Quelle

Seit dem Jahr 1378 wurde das Quellwasser durch eine Holzrohrleitung der Stadt Niederwildungen zugeleitet. Der sogenannte „Sauerbrunnen“ (auch: „Stadtbrunnen“) war somit die erste regelmäßig genutzte Heilquelle, deren gesundheitsfördernde Wirkung man nun im Alltagsgebrauch beobachten konnte. Um die Quelle entwickelte sich später der Schwerpunkt des Kurbetriebs. Der heutige Name geht auf Fürst Georg-Viktor von Waldeck zurück und wurde seit 1856 verwendet, als man versuchte den Kurbetrieb auszubauen und die Heilquellen besser zu vermarkten.

Waldquelle

Anlässlich des Jubiläums „100 Jahre Bad Wildungen“ und im Zuge der grundlegenden Sanierung der Wandelhalle wurde im Jahre 2006 eine Bohrung aus dem Jahre 1958 aktiviert, die lange wegen ihrer geringen Schüttung nicht genutzt worden war. Der Name leitet sich ab von der Lage der Quelle am Übergang vom Kurpark zum angrenzenden Wald und gibt einen Hinweis auf die Bedeutung des Buchenwald-Nationalparks Kellerwald-Edersee.



Helenenquelle

Die Quelle liegt im Sondertal und wird seit 1901 zur Vermehrung des Heilwasserangebotes in die Wandelhalle Bad Wildungen eingeleitet. Sie ist benannt nach der nach Fürstin Helene von Waldeck, der Gattin von Fürst Georg-Viktor.

Die ursprüngliche Bezeichnung „Salzbrunnen“ (oder: „Salzborn“) beschrieb den vorherrschenden Geschmack der sehr natriumreichen Quelle, die erstmals 1696 durch die Gräfin Juliane Elisabeth, bekannt als Gräfin Cuylenburg, gefasst wurde. Ab Mitte des 19. Jahrhunderts entwickelte sich an der Helenenquelle ein eigener Kurbetrieb mit Kurpark und Trinkhalle.

*Text: Bernhard Weller
Bilder: Städtische Museen*



Alles für Garten, Terrasse, Beet, Balkon und Wohnung

Beet- und Balkonpflanzen verschönern jede Freifläche und Zimmerpflanzen schaffen natürliche Lebensqualität. Unsere Gärtner und Floristen kennen die richtigen Lösungen und beraten Sie gern. Wählen Sie aus unserem großen Baumschulsortiment von winterharten Stauden über Obstbäume bis zu Beerenobststräuchern.

Jede Pflanze benötigt nicht nur aus ästhetischen Gesichtspunkten das richtige Gefäß. Wir bieten Ihnen zeitlose Pflanzgefäße in allen Preislagen, vom einfachen Tontopf bis hin zur hochwertigen Handarbeit. Führen Sie Ihren Pflanzen zur richtigen Zeit die richtigen Nährstoffe zu und ganz wichtig, mit der richtigen Erde legen Sie das Fundament für Ihre blühende Pflanzenwelt. Gern berät Sie unser qualifiziertes Personal in Sachen Dünger und Pflanzenschutz, damit Ihre Pflanzen keinen Schaden nehmen. Unsere Auswahl an vorrätigen Blumen-, Pflanzen- und Gemüsesamen ist riesengroß. In unserer Geschenkboutique finden Sie Geschenkartikel und -Accessoires rund um die Pflanzenwelt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Berliner Straße 1
34537 Bad Wildungen**

Telefon: 05621 - 1871

Fax: 05621 - 3388

E-Mail: info@gartencentermeckelburg.de

www.gartencenterfunkemuehle.de

Montag bis Freitag 08:30 - 18:00 Uhr

Samstag 08:30 - 16:00 Uhr





Kliniken **Hartenstein** Bad Wildungen

Rehabilitation und Anschlussrehabilitation
Fachkliniken für Urologie, Uroonkologie,
Nephrologie, Orthopädie und Psychosomatik



Rehabilitation mit Fachwissen und Fürsorge

Für die Wiederherstellung oder Verbesserung Ihrer Gesundheit stehen wir Ihnen mit jahrzehntelanger Erfahrung auf dem Gebiet der Rehabilitationsmedizin zur Seite. Über 30 Fachärzte sind in Vollzeit mit der Betreuung unserer Patienten befasst. Hochspezialisierte Diagnostik und ganzheitliche, übergreifende Therapie sind die Eckpfeiler unserer Behandlungskonzepte.

In unseren Häusern werden Heilmaßnahmen mit der Anerkennung aller führenden Leistungsträger durchgeführt. Für Selbstzahler bestehen attraktive Kompaktangebote. Gerne senden wir Ihnen ausführliches Informationsmaterial zu. Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite www.kliniken-hartenstein.de.

Für Ihre persönlichen Fragen stehen Ihnen unsere Ansprechpartnerinnen der jeweiligen Klinik gerne zur Verfügung:

UKR Klinik Wildetal

Urologisches Kompetenzzentrum für die Rehabilitation
Fachklinik für uroonkologische, urologische, nephrologische
und orthopädische Rehabilitation und Anschlussrehabilitation
Günter-Hartenstein-Straße 8
34537 Bad Wildungen-Reinhardshausen
Telefon 05621 88-0
E-Mail verwaltung@klinik-wildetal.de

UKR Klinik Quellental

Urologisches Kompetenzzentrum für die Rehabilitation
Fachklinik für uroonkologische Rehabilitation
und Anschlussrehabilitation
Dr.-Herbert-Kienle-Straße 6
34537 Bad Wildungen-Reinhardshausen
Telefon 05621 75-0
E-Mail verwaltung@klinik-quellental.de

Klinik Birkental

Zentrum für medizinische Rehabilitation
Fachklinik für Orthopädie und Psychosomatik
Zur Herche 2
34537 Bad Wildungen-Reinhardshausen
Telefon 05621 76-0
E-Mail verwaltung@klinik-birkental.de



Juwelier
Volkwein
 Uhrmachermeister • Goldschmiede

Juwelier, Goldschmiede, Uhrmacher

Ein Familienbetrieb seit über 85 Jahren

Wir begrüßen Sie in unserem Juweliergeschäft in der Altstadt von Bad Wildungen. Als Traditionsbetrieb in 3. Generation haben wir eine hauseigene Uhrmacherwerkstatt mit Rundum-Service für Ihre Uhren durch unseren fachkompetenten Uhrmacher und eine hauseigene Goldschmiedewerkstatt für Reparaturen, Umarbeitungen und Anfertigungen Ihrer Schmuckstücke durch die Goldschmiedin.

Im Geschäft achten wir darauf, immer eine große Auswahl an qualitativ hochwertigen und zeitgemäßen Uhren- und Schmuck-Kollektionen für Sie bereit zu halten.

Juwelier Volkwein
 Inh: Sandra & Tanja Volkwein
 Brunnenstraße 43
 34537 Bad Wildungen (Altstadt)
 Telefon: 05621 - 2414
 E-Mail: juwelier-volkwein@gmx.de
 WhatsApp: 0160 91724833
www.juwelier-volkwein.de

Öffnungszeiten:
 Montag - Freitag 09:00 - 18:00 Uhr
 Samstag 09:00 - 13:30 Uhr



Trauringlounge

Wundervolle Trau(m) Ringe – große Auswahl

Sie haben sich füreinander entschieden und sind auf der Suche nach Trauringen?
 ODER

Sie suchen den passenden Ring für den Heiratsantrag?

Wir beraten Sie in unserer gemütlichen Trauringlounge in ruhiger Atmosphäre. Bei einer Auswahl von über 500 Paar Ringen in verschiedenen Materialien der Marken: Fischer, Kühnel, Linder und Breuning finden wir gemeinsam den passenden Ring für jeden Geschmack und jedes Budget.

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie ...





VEREIN ZUR FÖRDERUNG DER
ALTSTADT
VON BAD WILDUNGEN E.V.

Altstadtverein Bad Wildungen

Aus einer Lokalen Agenda 21-Gruppe zum Thema Stadtentwicklung hat sich 2004 der Altstadtverein gegründet. Das sind 17 Jahre mit vielen kleinen und großen Projekten, neuen Freundschaften und gemeinsamen Unternehmungen.

Neben handwerklichen Projekten wie dem Bau von Nistkästen oder dem Anlegen einer Wildblumenwiese setzen wir uns für ein gutes Miteinander und die Gestaltung unseres Wohnumfeldes ein. In diesem Zusammenhang beteiligten wir uns 2018 an der Reaktivierung der Pumpe nach historischem Vorbild am Pumpengässchen. Darüber hinaus unterstützen wir Bewohnerinnen und Bewohner, die sich für ihr Wohnquartier engagieren möchten, bei der Umsetzung gemeinschaftlich entwickelter Projekte.

Um Ideen auszutauschen und aktuelle Projekte zu besprechen, treffen wir uns jeden 3. Montag im Monat um 19 Uhr im Mehrgenerationenhaus. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind jederzeit willkommen!

Wir lieben unsere Altstadt. Sie auch? Dann unterstützen Sie uns doch mit einer Spende oder werden kostenfrei Mitglied. Weitere Infos im Altstadtbüro.

Verein zur Förderung der Altstadt von Bad Wildungen e.V.
Vorsitzender Frank Volke

Altstadtbüro
Lindenstraße 10 · 34537 Bad Wildungen
Telefon: 05621 - 966330
E-Mail: info@altstadtverein-bad-wildungen.de
www.altstadtverein-bad-wildungen.de

Sprechzeiten im Altstadtbüro
Montags 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstags 11:00 – 13:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Spenden:
Sparkasse Waldeck-Frankenberg,
IBAN DE53 5235 0005 0002 0131 34

64

ALTSTADTVEREIN



Gute Nacht. Gutes Bett.

Konzipiert und realisiert von
Ihrem Spezialisten für
Wohngestaltung

Brunnenstraße 21
34537 Bad Wildungen
Tel. 0 56 21/25 01
info@roediger-bw.de

Gardinen- und Bettenstudio
RÖDIGER



Biohof
KNÖFEL

Bioland zertifizierter
Familienbetrieb,
Ackerbau, Legehennen
und Schafe

Unser Angebot:
• Eier

• Saisonal Suppenhühner und
Lammfleisch auf Bestellung
• weiterer Ausbau der
Produktpalette

Biohof Knöfel
Jan und Alexandra Knöfel GbR
Königsberger Str. 10A
34540 Edertal-Anraff
Telefon: 05621 - 9 67 56 95

BIOHOF

65

F

Wir führen für private,
gewerbliche und öffentliche
Auftraggeber aus:

- Versorgungsleitungen
- Kanalleitungen
- Straßenbauarbeiten
in Asphalt und Pflaster
- Außenanlagen

BAU FRANZ
GmbH & Co. KG
Bauunternehmung

Am Bruch 3
34537 Bad Wildungen
Telefon: 05621-4914
Fax: 05621-5787
E-Mail: bau_franz@t-online.de

BAUUNTERNEHMEN



Mammutbäume im Kurpark Bad Wildungen

Mammutbaum – *Sequoiadendron giganteum*

Der Mammutbaum gehört sicher zu den bemerkenswertesten Bäumen der Erde. Er ist in Nordamerika in einem relativ kleinen Gebiet heimisch. Zwischen 1.400 und 2.200 m Höhe steht er in einem etwa 30 km breiten und 450 km langen Streifen an den Hängen der Sierra Nevada. Er entwickelt wahre Baumriesen mit über 100 m Höhe und fast unvorstellbaren Durchmessern von 8-9 m. 1795 wurde der Mammutbaum entdeckt. In Deutschland wurde der erste Mammutbaum 1856 im Schlossgarten von Oldenburg gepflanzt.

Unser Mammutbaum hat einen Stammdurchmesser von etwas über 3 m.

Herkunft: Nordamerika

Wuchs: 30-100 m hoch, Stammumfang 8-9 m

Laub: immergrüne Nadeln, schuppenförmig, blaugrün

Rinde: rotbraun, schwammig-rissig

Urweltmammutbaum – *Metasequoia glyptostroboides*

Der Urweltmammutbaum ist auch als Chinesisches Rotholz oder Wassertanne bekannt. Er gilt als lebendes Fossil, da er bis 1941 nur durch Fossilien-Funde bekannt war. Erst im Jahr 1941 fand man lebende Bäume in bislang unzugänglichen Bergregionen in China.

Herkunft: China

Wuchs: raschwüchsig, 25-35 m hoch

Laub: sommergrün, hellgrün, 20 mm lange, gegenständige Nadeln an Kurztrieben

Rinde: rotbraun, längsrissig



Text und Fotos: Stadtmarketing Bad Wildungen

Sie geben Gas.
Wir unser Bestes.
Gute Fahrt!



Ihr Kfz-Meisterbetrieb

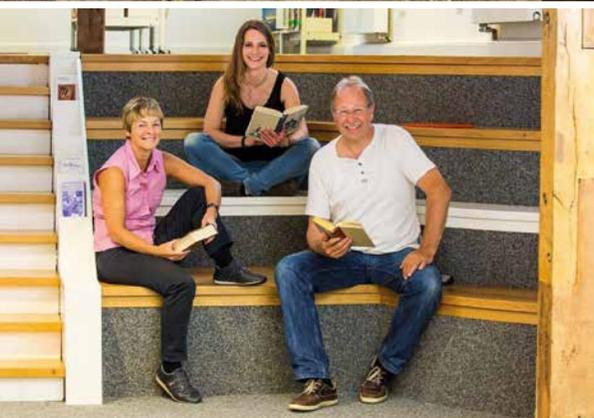
Werner Michel

Edertalstraße 6
34549 Edertal-Wellen

Telefon 05621 / 4336
Telefax 05621 / 73041

info@werkstatt-edertal.de
www.werkstatt-edertal.de





Willkommen in der Stadtbücherei Bad Wildungen

Die Stadtbücherei befindet sich mitten in der Altstadt, direkt beim Rathaus.

Als Bildungs-, Kultur- und Freizeiteinrichtung bietet die Stadtbücherei ein aktuelles, bürgernahes Angebot für alle Generationen. Auf drei Etagen findet man ca. 31.000 Medien: Romane, Sachliteratur, Kinderbücher, CDs, DVDs, Tonies, Zeitschriften und Zeitungen. Es stehen Lesebereiche mit Kaffeeautomat im Dachgeschoss und auch ein idyllischer Innenhof (während des Sommers) zur Verfügung.

Das Büchereiangebot ist kostenlos.

Der gesamte Büchereibestand ist über einen Internetkatalog zu recherchieren; über diesen hat man einen Überblick über das eigene Lesekonto und kann von zu Hause Verlängerungen und Vorbestellungen vornehmen.

Die Stadtbücherei verfügt über zwei kostenfreie Internetplätze und bietet einen kostenlosen WLAN-Zugang (Hotspot) an.

Die Stadtbücherei ist Mitglied im Onleihe Verbund Hessen. Diese Online-Bibliothek bietet rund um die Uhr Medien zur Auswahl, um sie auf den E-Reader, Smartphone, Tablet etc. runterzuladen. Nur für diese Onleihe wird eine Jahresgebühr von 10,- Euro berechnet.

Ausleihbar sind auch E-Book-Reader, welche der Nutzer selbst beladen kann. Für Schulen und Kindergärten werden Führungen angeboten sowie Themenkisten. Zur Anmeldung ist lediglich das Mitbringen eines gültigen Personalausweises nötig.

Stadtbücherei Bad Wildungen

Am Markt 1

Telefon: 05621 - 701-451

E-Mail: stadtbuecherei@bad-wildungen.de

www.stadtbuecherei-bad-wildungen.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 15:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch 10:00 - 12:00 + 15:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 17:00 - 19:00 Uhr

Freitag 10:00 - 14:00 Uhr

Samstag 10:00 - 13:00 Uhr

Alten-Wohn-Pflegeheim Christkönig

Zum Hahnberg 12 • 34537 Bad Wildungen • Tel.: 0 56 21 / 70 06 - 0 • FAX: 0 56 21 / 70 06 - 50

info@altenheim-christkoenig.de • www.altenheim-christkoenig.de



Es gilt nicht nur
dem Leben
Jahre zu geben,
sondern
den Jahren Leben!

Ursula Lehr



Unsere Leistungen

- Stationäre Pflege, Kurzzeit- und Verhinderungspflege, Heimverbundene Seniorenwohnungen
- Einzel- und Gruppenbetreuungsangebote für an Demenz erkrankte Bewohner durch geschulte Mitarbeiter
- Palliativpflege durch speziell ausgebildetes Pflegepersonal
- Vielfältiges Freizeitangebot wie z.B. Senioren-Gymnastik, Kochgruppe, Singen, Werken, Malen, Nähstübchen, literarische Lesungen
- Kostformen mit ernährungsphysiologischem Hintergrund
- Essen auf Rädern (MenüMobil)
- Seelsorgerische Begleitung

Für Fragen rund um unser Haus und unsere Leistungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



WILLKOMMEN *im Leben!*



In der Broschüre „Willkommen im Leben“ sind kompakt viele wichtige Informationen zusammengestellt. Beginnend mit einer Übersicht für die Medizinische Versorgung unserer Kleinsten, möglichen Freizeitaktivitäten bis hin zur Kinderbetreuungsmöglichkeiten ist die Broschüre als umfassendes Nachschlagewerk für junge Eltern gedacht.

Sie sind neugierig geworden und möchten eine Broschüre haben, dann rufen sie einfach unseren Kinder und Jugendkoordinator an.

Kontakt:

Manuel Schmidt
Kirchplatz 7
34537 Bad Wildungen
Telefon: 05621 - 94537
E-Mail: Manuel.Schmidt@Bad-Wildungen.de



WALDHOTEL *Dornröschenschöh* CAFÉ · PENSION · RESTAURANT · BIERGARTEN · KEGELBAHN

Täglich frische Waffeln

Unsere Küche hat an allen Tagen durchgängig von 11.30 - 20.30 Uhr für Sie geöffnet und überrascht Sie mit zahlreichen regionalen und internationalen Spezialitäten.

Darum sollten Sie sich für uns entscheiden!

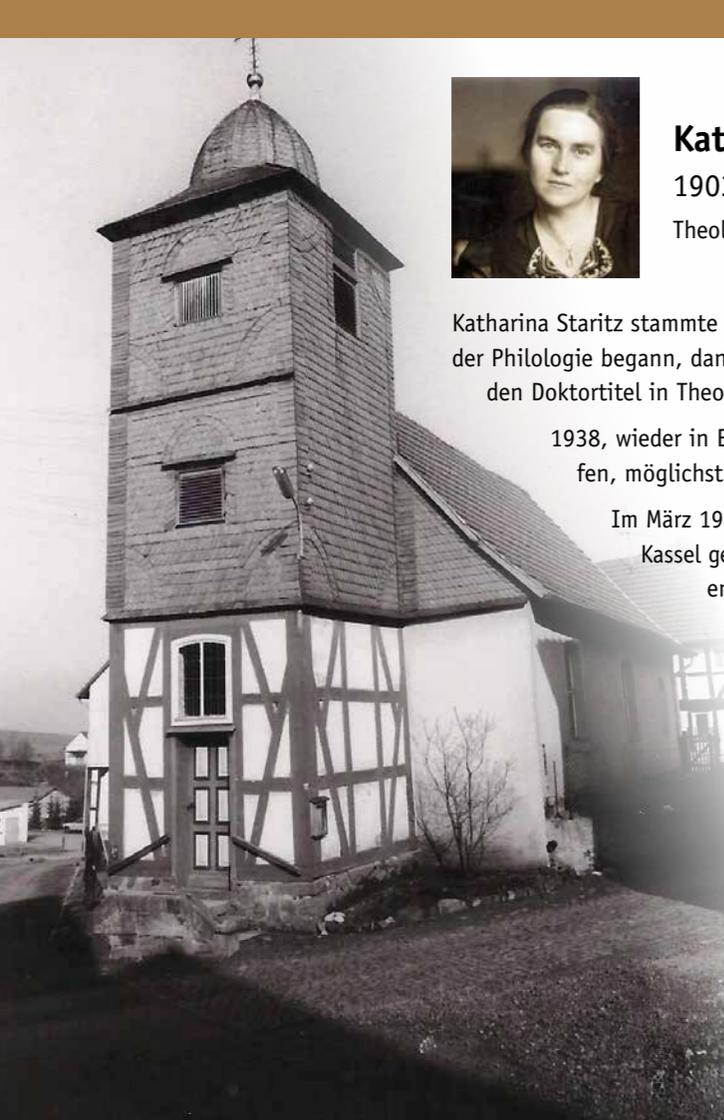
Überzeugen Sie sich selbst, wir freuen uns auf Sie!
Herrliche Lage im Naturschutzgebiet, direkt am Nationalpark Kellerwald- und Urwaldsteig.
Wald - Wasser - Berge - Wild- und Erholungspark.

Waldhotel Dornröschenschöh

Inhaber: Dirk Leide
Bringhäuser Straße 76
34549 Edertal-Hemfurth
Luftkurort bei Bad Wildungen

Telefon: 05623 - 94 850
Fax: 05623 - 25 68
E-Mail: info@dornroeschenshoeh.de
www.dornroeschenshoeh.de





Katharina Staritz

1903 – 1953

Theologin, die im 3. Reich ihrer humanistischen Überzeugung treu blieb.

Katharina Staritz stammte aus Breslau, wo sie auch ihr Abitur ablegte und zunächst ein Studium der Philologie begann, dann zur Theologie wechselte. In Marburg erwarb sie 1928 als erste Frau den Dokortitel in Theologie.

1938, wieder in Breslau, wurde Katharina Staritz ordiniert. Man beauftragte sie mitzuhelfen, möglichst vielen Juden zur Ausreise zu verhelfen.

Im März 1942 wurde sie verhaftet und im April ins Arbeitslager Breitenau bei Kassel gebracht; im Juni 1942 kam sie ins Frauen-KZ Ravensbrück. 1943 wurde sie entlassen und ging zurück nach Breslau, wo sie ohne Arbeit blieb.

Von 1946 bis 1949 machte Katharina Staritz Pfarramtsvertretung in Albertshausen.

„Bei ihrem Antrittsgottesdienst in Albertshausen war die Kirche gefüllt bis auf den letzten Platz; die meisten kamen wohl aus Neugier, denn eine Frau auf der Kanzel, das hatte es bisher noch nie gegeben! Als aber die Vikarin, wie sie sich nannte, predigte und betete, gab es keine Neugier mehr, sondern nur noch andächtige Stille. Man spürte, dass man mit dieser Frau mit einem ganz besonderen Menschen gesegnet war“ (Heinrich Andreas, Albertshausen).

Katharina Staritz ging dann nach Frankfurt an die Katharinenkirche und leitete dort das Frauenreferat.



Klinik am Kurpark Reinhardshausen GmbH
Ziergartenstraße 19
34537 Bad Wildungen
Telefon 05621 702 0
Telefax 05621 702 190
Reservierung 0800 100 58 25
info@klinik-am-kurpark.de
www.klinik-am-kurpark.de



Urologisch-nephrologische Erkrankungen
Anschlussheilbehandlung (AHB)
Vorsorge • Rehabilitation



Die Klinik am Kurpark ist eines der größten urologischen Zentren für Anschlussheilbehandlung (AHB) und Rehabilitation.
Mit unseren 228 Zimmern, Unterbringungsmöglichkeiten für Begleitpersonen durch genügend Doppelzimmer und einem 2012 neu errichteten Bettenhaus, sind wir von der Ausstattung eine der modernsten Rehaeinrichtungen in Deutschland.
Die ruhige Lage mit direkter Anbindung an den Kurpark und doch in unmittelbarer Nähe zum Zentrum von Reinhardshausen bietet einen erholsamen Aufenthalt in der Ferienregion Nordhessen.



Indikationen:
Krankheiten der Niere und Zustand nach OP an Nieren, ableitenden Harnwegen und Prostata, urologische Tumorerkrankungen, Onkologische Erkrankungen (Urologie), Funktionsstörungen (Inkontinenz und Potenzstörungen), akute und chronische Entzündungen (Harnwegsinfektionen), Steinbildungen (Hamsteinerkrankungen)

www.klinik-am-kurpark.de





Die Katharinenkirche in Mandern

Eine Kapelle ist erstmals 1241 in Mandern bezeugt. Sie ist Katharina von Alexandrien geweiht. Die Königstochter verweigerte als Christin die Eheschließung mit dem Sohn eines römischen Kaisers. Ihre Klugheit bewies sie in einem Gespräch mit Philosophen, in dem sie das Evangelium von Jesus Christus überzeugend darstellte. Sie wurde gerädert und bis heute als Märtyrerin erinnert. Vor der Reformation gehörte die Kirche zur Pfarrei Büraberg nach Fritzlar. Die Waldecker Grafen führten 1527 die Reformation ein. Conrad Scheffer ist 1544 der erste evangelische Pfarrer in Mandern. Diese war mit verschiedenen Orten verbunden. Seit 1981 gehört Mandern zur Kirchengemeinde in Bad Wildungen. Pfarrerin Johanna Rau betreut die Gemeinde.

Die ältesten Teile der Kirche – der Chor über dem Altar – sind spätromanisch. Das Kirchenschiff brannte im 30jährigen Krieg bis auf die Grundmauern ab und wurde im Fachwerkstil neu errichtet. Im mittelalterlichen Altar fand man 1957 noch eine Reliquie. Die große Kirchenrenovierung – ein neues Dach, statische Sicherungen und eine neue farbliche Gestaltung wurde 2014 fertig gestellt. Der Anstrich der Emporen erfolgte als „Bierlasur“. Der Taufstein (16. Jh.) erhielt eine künstlerische Umkleidung. Der moderne Ambo ersetzte die Kanzel. Die historische Vogt-Orgel wurde 2015 von der Firma „Mitteldeutscher Orgelbau“ überholt. Die Kirche gehört zu den „Kirchen am Ederradweg“, ist im Sommer geöffnet und verfügt über ein Informationssystem.

Text und Bilder: Pfarrer Hubertus Marpe

HERMANN WAGENER

Landtechnik · Forst- u. Gartentechnik



JOHN DEERE



Seit 1964

Marktverantwortungsgebiet
John Deere
von Siegen bis Erfurt,
Kassel bis Fulda

1964 wurde die Firma von den Eheleuten Ilse und Hermann Wagener gegründet. Sie bauten eine Werkstatt und eine Tankstelle auf dem heutigen Firmengelände in Wega. Im Laufe der Jahre wurde die Werkstatt den Anforderungen angepasst. Alles wurde größer und moderner, zusätzliche Grundstücke erworben und neue Ausstellungshallen, ein Verkaufsraum und ein Tankstellenshop gebaut. Weitere Werkstattstützpunkte wurden eröffnet. 1999 erfolgte die Übergabe des Betriebes an die zweite Generation.

Mit unseren Standorten in Bad Wildungen-Wega, Ebsdorfergrund-Heskem, Neukirchen, Wartenberg-Angersbach und Bad Tennstedt betreuen wir das Gebiet Nord-/Mittelhessen und den westlichen Teil Thüringens. Unsere Hauptaufgaben liegen im Verkauf von Neu- und Gebrauchsmaschinen, Ersatzteilen und erweiterten Dienstleistungen. In unseren Werkstätten erhalten Sie Reparatur- und Serviceleistungen. Wir führen Verkaufsartikel von Rasenpflegegeräte für den privaten Anwender bis zum Traktor und Mäh-drescher für den Landwirt. Für den Privatanwender bieten wir außer John Deere auch Geräte der Marken Sabo, Stihl/Viking, Cramer und weitere an.



Ederstrasse 34
34537 Bad Wildungen-Wega
Telefon: 05621 - 7886-0
Fax: 05621 - 7886-45
E-Mail: info@Hermann-Wagener.de
www.Hermann-Wagener.de

Öffnungszeiten:
Verkauf: Montag - Freitag 07:30 - 18:00 Uhr
Samstag 08:00 - 13:00 Uhr
Werkstatt: Montag - Freitag 07:30 - 16:30 Uhr
Samstag 08:00 - 12:00 Uhr



Vorsitzender
Klaus Büchenschütz



Die IEG - Forum für die Edertaler Unternehmen

Im Jahr 1995 wurde die IEG von 33 Edertaler Unternehmern und Freiberuflern gegründet. Der eingetragene Verein ist inzwischen auf ca. 90 Mitglieder angewachsen - ein Zeichen für die breite Anerkennung der IEG.

Seit vielen Jahren ist man Ansprechpartner für Edertals Unternehmen, die Partner der Politik und natürlich für die Bürger der Edergemeinde sowie überregionale Unternehmen und Organisationen. Viele positive Entwicklungen konnten durch die Initiative der IEG in die Wege geleitet werden.

Vieles gibt es auch in Edertal zu kaufen und nicht nur bei den großen Handelsketten - oft sogar zum gleichen Preis mit besserem Service. Außerdem werden durch jeden in Edertal ausgegebenen Euro Arbeitsplätze und Lebensstandard gesichert. Dieses zu vermitteln, den Edertaler Unternehmen eine starke Plattform zu geben und die Weichen richtig für die Zukunft zu stellen, ist die Aufgabe hinter der die IEG steht.

Das Highlight der IEG:

Im Rhythmus von zwei Jahren findet die renommierte Gewerbeschau, begleitet vom traditionellen Edertaler Michaelismarkt, statt. Das höchst erfolgreiche Event bestätigt mit über 10.000 Besuchern pro Ausstellung den regionalen Stellenwert von Handel, Handwerk und Dienstleistung vor Ort.

**Interessengemeinschaft
Edertaler Gewerbetreibender e. V.**
Bahnhofstr. 39
34549 Edertal

**Kontakt über die Geschäftsstelle
Herrn Heiko Schreiber**
Telefon: 05623 - 931078 • Fax: 05623 - 931079
E-Mail: info@iegedertal.de
www.iegedertal.de

Sie haben ja uns!

Seit über 40 Jahren sind wir Ihr zuverlässiges Fachgeschäft für Unterhaltungselektronik in Nordhessen und Umgebung. Gerne beraten wir Sie bei Neukauf, Installation und Reparatur von TV, Audio, Sat- und Kabelanlagen, PC, Internet und Hausgeräten. Wir freuen uns, Sie in unserem Geschäft zu begrüßen, um Sie fachgerecht zu beraten oder unsere Servicetechniker kommen zu Ihnen!



Unsere Serviceangebote:

- Kundendienst vor Ort
- Lieferung, Installation und Wartung
- Beratung und Verkauf
- Reparaturen aller Fabrikate und Geräte in unserer Meisterwerkstatt
- Internet- und Netzwerktechnik
- Leasing und Finanzierung
- Zertifizierter SKY Servicepartner
- Hermes Paket Shop



**Jetzt neu:
Smartphone-, Tablet-
und Notebook-Reparaturen!**

Multimedia Unzicker
Bahnhofstrasse 16-18
34549 Edertal
Telefon: 05623 - 4077
Fax: 05623 - 2580
E-Mail: unzicker.de
www.unzicker.de

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr.	09:00 - 12:30	14:00 - 18:00
Mittwoch		09:00 - 12:30
Samstag		09:00 - 12:00

Gerne können Sie auch einen Termin außerhalb unserer Geschäftszeiten mit uns vereinbaren.





Europas größter Kurpark

verläuft parallel zur Innenstadt von Bad Wildungen nach Reinhardshausen

Bad Wildungen ist eine Kur- und Gesundheitsstadt der Superlative: Hessens größtes Heilbad (Nr. 3 in Deutschland), beherbergt nicht nur die größte Zahl an Heilquellen (18) und modernen Reha- und Akutkliniken (21), sondern auch Europas größten Kurpark.

Die Gesundheitsmetropole entwickelt sich vom klassischen Heilbad hin zur charmanten „Wohlfühl- und Gesundheitsstadt“. Neben Kurgästen und Klinikpatienten lockt sie zunehmend auch Ausflügler und Urlauber an, denn die elegante Kurstadt bietet eine harmonische Kombination aus malerischem Stadtbild, unverfälschter Natur und umfassendem touristischem Angebot. Hier, nahe an den urwüchsigen Buchenwäldern des „Nationalparks Kellerwald-Edersee“, gesegnet mit gesundem Klima und einem attraktiven Kultur- und Freizeitangebot, lässt es sich leben. Die Kurparkanlagen an Georg-Viktor-, Reinhard- und Königsquelle bilden heute zusammen mit dem ehemaligen Landesgartenschau Gelände ein grünes Netzwerk von über 50 ha Fläche, eben Europas größten Kurpark.

Als Herz des Bad Wildunger Kurviertels gilt der historische Park an der Georg-Viktor-Quelle, der ab 1850 - mit Beratung durch Fürst Pückler-Muskau - im englischen Stil angelegt wurde: eine Oase der Erholung mit bunter Blütenfülle, seltenen Pflanzen und schattigen Alleen bis hinab zum idyllischen Fackelteich. Alle Wege führen zu der imposanten Wandelhalle. Das markante Gebäude wurde 1928 anstelle einer gusseisernen Vorläuferin (von 1890) errichtet, aufwändig renoviert und wird nun ganzjährig als Tagungs-, Konzert- und Theaterhalle, aber auch als repräsentativer Ort für Ausstellungen und Messen genutzt. Hier ist neben dem sehenswerten Quellenmuseum, einem Café und einigen Läden auch der Quellendom mit seiner besonderen Inszenierung der Wildunger Heilquellen untergebracht. Als beliebtes Fotomotiv dient die große, beständig fließende „Wasserwand“ im Foyer.

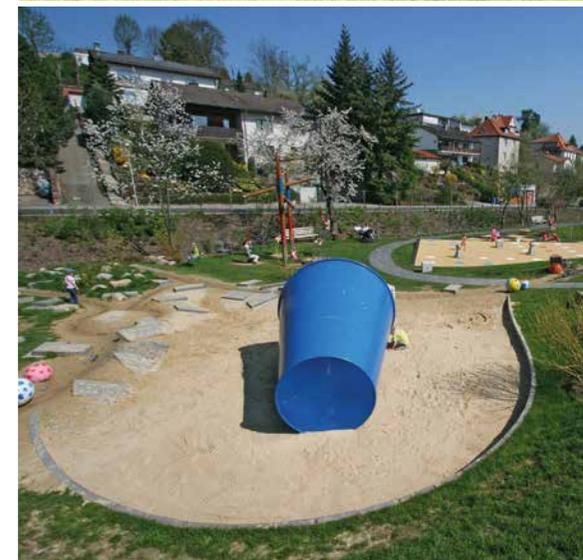
An zahlreichen Stellen im Park finden sich bemerkenswerte künstlerische Arbeiten. Immer wieder begegnen einem Quellen, die man gern man kosten kann. Es ist immer gut, einen

Becher dabei zu haben. Besonders verwöhnen kann man seine Sinne auch, in dem man sich auf eine der Liegen legt oder eine Parkbank setzt und den Vogelstimmen lauscht. Geht man Richtung Sonnentreppe, in der Nähe vom Maritim Hotel, weiter nach unten, dann kommt man an den Sinnesgärten vorbei und noch ein Stück weiter an einem großen Kinderspielplatz. Hier tummeln sich die Kleinsten zur Freude der Größten. Danach folgen liebevoll angelegte Kleingärten und weiter unten kommt man durch den Quellentunnel an der Königsquelle und dem Aqua Choros an. Dort haben kleine und große Gäste in den warmen Sommermonaten besonderen Spaß an einer Erfrischung, schauen Sie selbst.

Zudem wird der Park im Sommerhalbjahr zur wunderbaren Kulisse für Großveranstaltungen wie z.B. „das Int. Folk-Festival, „Rock im Park“, das zauberhafte Lichterfest mit stimmungsvoller Kurparkbeleuchtung und der großen Regionale Direktvermarktermesse am 3. Oktober jeden Jahres.

Geht man durch den Kurpark, vorbei an der Wandelhalle Bad Wildungen zur Wandelhalle Reinhardshausen, dann kommt man durch einen landschaftlich natürlich angelegten Kurpark und sieht immer wieder Flora und Fauna, gepflegt und gehegt. Nach der Wandelhalle Reinhardshausen kommt man vorbei am Schwanenteich, auch dem die Schwäne nicht fehlen dürfen. Geht man dann über die Hauptstraße, um die QuellenTherme herum, kommt man auf der anderen Seite noch zu einem weiteren Stück Kurpark, der sich in Richtung Aktivpark weiterentwickelt. Hier begegnen einem nicht nur Jogger, sondern auch junggebliebene Senioren, die im Open air-Fitnesstudio an diversen Geräten ihre Muskeln fit halten. Und wie überall in Europas größtem Kurpark findet man immer wieder die ein oder andere Quelle, um sich zu erfrischen.

Wir hoffen, dass wir Ihnen Lust auf einen Spaziergang durch Europas größten Kurpark machen konnten. Ob Sie langsam oder schnell unseren Park erkunden, das liegt an Ihnen. Herzlich willkommen in Europas größtem Kurpark in Bad Wildungen.





Mehr Generationen Haus

Miteinander - Füreinander

Geleitete Spielgruppe

Geleitete Spielgruppe für Eltern mit Kindern vom 5. bis zum 18. Lebensmonat mit der Bewegungs- und Physiotherapeutin Heike Schade.

Spielkreise geben Eltern die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen und Erfahrungen auszutauschen.

Es werden gemeinsame Bewegungsspiele mit Musik und Sprache und Ideen zur altersentsprechenden Bewegungsförderung angeregt.

Ein Kurs beinhaltet 5 Einheiten á 45 Minuten.

Wer Lust hat daran teilzunehmen, kann sich unter heikeschade@gmx.net über die Einzelheiten erkundigen.

Infos:

Mehrgenerationenhaus Alte Schule e.V.

Kirchplatz 9 · 34537 Bad Wildungen

Telefon: 05621 - 96 95 95 0

E-Mail: info@mgh-bad-wildungen.de

www.mgh-bad-wildungen.de

Spinnstube

Sich treffen wie früher..

Die Spinnstube ist ein Angebot zum Singen, Rätseln oder Klönen und bei dem alle gemeinsam Zeit miteinander verbringen können.

In gemütlicher Atmosphäre verbringen die Besucher im Wohnzimmer des MGH einen geselligen Mittag oder Nachmittag. Es werden neue Bekanntschaften gemacht und Erfahrungen ausgetauscht. Beim Singen alter Lieder schwelgt man gemeinsam in früheren Erinnerungen und es entsteht eine anregende Gesprächsrunde.

Termin: jeden 2. Dienstag im Monat zum Mittagessen von 12:00 – 13:30 Uhr und jeden 4. Dienstag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr zu Kaffee und Kuchen.

Offener Bücherschrank

Ab April 2021 hat das Mehrgenerationenhaus einen offenen Bücherschrank. Wir laden zum Tausch und zur Mitnahme verschiedener Bücher ein. Für jedes Alter ist mit Sicherheit etwas dabei. Gerne darf die Zeit auch in unserer gemütlichen Lesecke genutzt werden. Der Bücherschrank ist zu den Büro Öffnungszeiten des MGH's zugänglich.

Infos:

Mehrgenerationenhaus Alte Schule e.V.

Kirchplatz 9 · 34537 Bad Wildungen

Telefon: 05621 - 96 95 95 0

E-Mail: info@mgh-bad-wildungen.de

www.mgh-bad-wildungen.de





Jugend- und Kulturzentrum Spritzenhaus

Das Jugendhaus in Bad Wildungen findet man mitten in der Altstadt am Kirchplatz in Bad Wildungen. Es ist ein beliebter Treffpunkt für Kinder und Jugendliche von 8 bis 24 Jahren.

Alles Aktuelle zu unserem Wochenprogramm und weiteren Veranstaltungen findest du auf unserer Homepage und auf unseren Social Media Kanälen.

Komm doch einfach mal vorbei und guck, was hier so los ist!

Wir freuen uns auf Dich!

Dein Jugendhasteam

Julia Momber, Christiane Ludwig, Manuel Schmidt



Das Jugendhaus hat folgendes zu bieten:



Jugend- und Kulturzentrum Spritzenhaus
Kirchplatz 7, 34537 Bad Wildungen
Telefon: 05621 - 94 53 7
E-Mail: jugendhaus@bad-wildungen.de
www.spritzenhaus-online.de

Facebook: Jugendhaus Bad Wildungen
Instagram: jugendhausbw
Snapchat: jugendhaus_bw





SEGYTOUR

entspannt durch die Natur

Segway-Touren

Standard-Touren in kleinen Gruppen bis 9 Personen (größere Gruppen auf Anfrage) oder Segway-Erlebnistouren für bis 48 Personen kombiniert mit Motor- oder Segelyachten, Fahrrädern, Golfen, Geocaching, Picknick, Baumkronenweg, Parcours.

Touren in Bad Wildungen: <http://bw.segytour.de>
Touren am Edersee: <http://edersee.segytour.de>



Geocaching-Touren

Lösen Sie 25 Rätsel mit Wissen über Logik, Märchen, Flora und Fauna. Navigieren Sie mit GPS, Laser, UV-Lampe, Koordinaten, Peilkompass, Karte, Wegpunktprojektion und mit Kompass, um am Ende den Schatz zu entdecken. Auf inszenierten Routen mit bis zu 4 Gruppen für bis zu 60 Personen gleichzeitig.

Route in Bad Wildungen: <http://bw.myedersee.com>
Routen am Edersee: <http://edersee.myedersee.com>

SEGYTOUR Wocadlo
Ina Wocadlo
Eisenbergweg 13
35066 Frankenberg
Telefon: 06451 - 250 42 23
E-Mail: info@segytour.de
www.segytour.de

NIGHT & DAY LIVE
Ina Wocadlo
Eisenbergweg 13
35066 Frankenberg
Telefon: 06451 - 234 60
E-mail: info@wocadlo.de
www.myedersee.com



Lassen Sie Stress und Hektik des Alltags hinter sich und genießen Sie die Schönheit der Natur mit einer Segway®-Tour.



Erleben Sie eine wunderbare Erfahrung von gemeinsamer Lösung von Rätsel, Navigation und Erreichen des Ziels bei einer geführten Geocachingtour.



AWWiN!

Aktionsgemeinschaft Wildunger Wirtschaftsförderung

Die Gewerbevereinigung **AWWiN!** e.V. ist der Bad Wildunger Gewerbeverein zur Förderung der Wirtschaft und des Images der Stadt Bad Wildungen. Die Abkürzung bedeutet „Aktionsgemeinschaft Wildunger Wirtschaftsförderung“.

Die rund 140 Mitglieder vertreten Branchen wie Einzelhandel, Gastronomie, Kliniken, Handwerk und Dienstleistung. Dadurch sind die Voraussetzungen – im Sinne des Vereinszwecks - zur Förderung der Wirtschaft und eines positiven Images der Stadt Bad Wildungen geschaffen. Der **AWWiN!** e.V greift Themen und Initiativen auf, die für alle Bad Wildunger Wirtschaftenden von Interesse sind. Er möchte gern Vertreter der verschiedenen Branchen und zugleich Ansprechpartner für Inhaber, Existenzgründer und Bürger sein.

Der **AWWiN!** e.V. arbeitet bei seinen Projekten und der Erfüllung seiner Aufgaben eng mit dem Stadtmarketing (Staatsbad GmbH), der Stadt Bad Wildungen und weiteren Gruppierungen wie dem Kur- und Verkehrsverein oder dem Altstadtverein zusammen.

Durch eigene Veranstaltungen und Projekte sowie die Beteiligung an Gemeinschaftsaktivitäten zusammen mit verschiedenen Partnern trägt der Verein mit dazu bei, alljährlich Zehntausende von Menschen nach Bad Wildungen zu locken. Dies alles wäre ohne ein beispielhaftes ehrenamtliches Engagement vieler Helfer nicht möglich.

Wichtigste Projekte sind die Netzworkebildung und der Informationsfluss, das „Einkaufs-Gutschein-System“, die Spartenarbeit im Einzelhandel, die interkommunale Zusammenarbeit bei Auto- & Gewerbeshauen, die Beschilderung im Industriegebiet sowie Organisation und Durchführung des einzigartigen Osterschmucks. An großen Veranstaltungen wie dem Stadtfest mit Blumenkorso, dem Sambafestival oder dem Weihnachtsmarkt ist die **AWWiN!** ebenso beteiligt wie an der Herausgabe des hochwertigen Bürger-, Gäste- und Einkaufsmagazins „Bad Wildungen erleben“.

Die heutige Organisation ist im Jahre 2005 aus der Vereinigung der früher drei selbstständigen Gruppierungen AWW e.V. (Aktionsgemeinschaft Wildunger Wirtschaft), WiN! e.V. und „rundherum schwungvoll“ (eine nach dem unter diesem Motto 1992 stattgefundenen 750. Stadtjubiläum benannte Händlerorganisation) entstanden. Mit diesem Zusammenschluss bei teilweise ohnehin gleichem Mitgliederstamm konnten die Effizienz gesteigert und Synergieeffekte für alle genutzt werden.

Mehr Infos gibt's im Internet unter: www.awwin.de

Text: AWWiN! e.V. / Stadtmarketing · Fotos: Stadtmarketing Bad Wildungen



Ihr Partner für Baustoffe aller Art.



Wir sind für Sie da!

Bahnhofstr. 53b • 34630 Gilserberg • Telefon: 06696 96130

www.baustoffhandel-gilserberg.de


Falcona
Kassen- & IT-Systeme

... ist ein reiner Fachbetrieb und besteht seit 1996 in Waldeck als zertifiziertes Unternehmen.

Unsere Leistungen

- **Kassensysteme**
Entwicklung
Vertrieb
Service
Zubehör
- **Computersysteme**
Netzwerke
Betriebssysteme
Fernwartung
- **Hotline und Schulungen**

Die Geldprüfgeräte sind alle EZB-geprüft.
Unser eigener Webshop existiert seit über 5 Jahren.

Ihr Ansprechpartner.

Falcona Kassen- und IT-Systeme
Inhaber Falco Wolkenstein
Dr.-Mausier-Str. 25
34513 Waldeck

Telefon: 05623 - 97 34 30
Fax: 05623 - 97 34 333
E-Mail: info@falcona.de
www.falcona.de



Systemsoftware für
Gastronomie & Handel

 **EUCASOFT**
SIMPLIFY YOUR BUSINESS

IT-Systeme made in Germany


SERVICE PARTNER



Brücke bei Vöhl (Foto Johannes de Lange)

Erfahrung und Kompetenz seit über 30 Jahren!

Unser zertifiziertes Unternehmen ermöglicht Ihnen durch seine zentrale Lage und die rollstuhlgerechten Räumlichkeiten einen bequemen Besuch und Einkauf. Wir bieten Ihnen Bandagen, Brustprothesen, Homecare, Artikel für Wellness und Gesundheit. Unser Meisterbetrieb fertigt individuelle Prothesen, Orthesen sowie maßgefertigte orthopädische Einlagen.

In unserer umfangreichen Miederwarenabteilung beraten wir Sie fachkundig und individuell. Des Weiteren führen wir Tag- und Nachtwäsche und Schuhe namhafter Hersteller. Als Mediven-Venen-Kompetenz-Zentrum versorgen wir Sie mit passgenauen Kompressionsstrümpfen.

Weitere Produkte in den Bereichen Krankenpflege zu Hause, Medizintechnik, Alltagshilfen, Mobilitätshilfen und Hilfen für Bad und WC finden Sie in unserer Ausstellung.

Sprechen Sie uns an! Wir freuen uns auf Sie!

Sanitätshaus Piatke GmbH
Brunnenallee 2
34537 Bad Wildungen
Telefon: 05621 - 72 111
Fax: 05621 - 74 421
E-Mail: info@sanitaetshaus-piatke.de

Geschäft:	Mo, Di, Do, Fr	09:00 - 18:00 Uhr
	Mi, Sa	09:00 - 13:00 Uhr
Werkstatt:	Mo, Di, Do, Fr	09:00 - 13:00 Uhr
		14:00 - 17:00 Uhr
	Mi	09:00 - 13:00 Uhr





Tierheim Bad Wildungen

Das Tierheim Bad Wildungen wird unterhalten vom Tierschutzverein Bad Wildungen und Umgebung e.V., der sich überwiegend aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen finanziert.

Wir betreuen das gesamte Gebiet der Stadt Bad Wildungen und der Gemeinde Edertal. Dafür bekommen wir öffentliche Zuschüsse von der Stadt Bad Wildungen und der Gemeinde Edertal.

Unsere Arbeit besteht aus der Aufnahme, Betreuung und Weitervermittlung von nicht mehr erwünschten Hausgenossen und der Aufnahme von gefundenen Tieren aus dem o.g. Einzugsgebiet. Unsere Mitarbeiter pflegen diese Tiere mit Liebe und Hingabe und bemühen sich, für jedes Tier ein passendes Zuhause zu finden. Wenn unsere Kapazität es zulässt, nehmen wir auch Tiere in Pension, deren Besitzer erkrankt sind oder eine Urlaubsbetreuung suchen.

Viele unserer Hunde freuen sich auf tägliche Spaziergänge
(in Begleitung Erwachsener ab 18 Jahre).

Ihr seht also, liebe Tierfreunde, Ihr werdet dringend gebraucht.

Wir freuen uns auf Eure Mithilfe.

Euer Tierheimteam

Zum Dachsköppel 11
34537 Bad Wildungen
Telefon: 05621 - 2763
www.tierheim-bad-wildungen.de

Montag - Sonntag 15:00 - 17:00 Uhr
Freitag und Dienstag Ruhetag



Ohne eine sorgfältige Prüfung Ihrer Augen taugen die besten Gläser nichts

So sehr wir auf unsere Augen angewiesen sind, so selten bemerken wir doch häufig, dass etwas nicht stimmt. Schlechtes Sehen beginnt nicht plötzlich und man gewöhnt sich an das schlechtere bzw. unschärfere Sehen. Fehlsichtigkeiten erzeugen jedoch neben Unschärfe auch Sehstress mit Auswirkungen auf Ihr Wohlbefinden.

Individuelle Faktoren wie persönliche Sehgewohnheiten, Einsatzbereiche und persönliches Empfinden fließen bei uns mit ein, wenn es um die richtige Wahl der Brillenstärke geht.

Wir prüfen Ihre Augen selbstverständlich mit modernsten Geräten und mit viel Einfühlungsvermögen erarbeiten wir, gemeinsam mit Ihnen, ein Gesamtkonzept – **GUT AUSSEHEN**.



Hauptstraße 5a
34537 Bad Wildungen-Reinhardshausen
Telefon: 05621 90 93 111
Fax: 05621 90 93 112
E-Mail: info@sehstudio-troschke.de
www.sehstudio-troschke.de

Montag - Freitag 09:00 - 18:00 Uhr
Samstag 09:00 - 14:00 Uhr



Jagdschutzverein Edertal e.V.



Wir engagieren uns für den Erhalt und die nachhaltige Nutzung der frei lebenden heimischen Wildarten in unserer Kulturlandschaft. Wir erfüllen in ehrenamtlicher Funktion die Vorgaben des Gesetzgebers, schützen und nutzen die Natur innerhalb dieses Rahmens auf der Grundlage des Prinzips der Nachhaltigkeit.

Wir wirken aktiv bei:

- Ausbildung der Jungjäger(innen)
- Weiterbildung der Mitglieder
- Förderung der Schießleistung
- Ausbildung der Jagd-Gebrauchshunde / Prüfungsvorbereitung
- Förderung von Biotopschutz und Überlebensräumen
- Förderung und Erhalt der jagdlichen Kultur und des jagdlichen Brauchtums
- Hilfe und Nachsuche bei Wildunfällen

Der Jagdschutzverein Edertal e.V. ist eine Vertretung der organisierten Jägerschaft in Waldeck-Frankenberg rund um die Gemeinden Edertal, Waldeck und Bad Wildungen.

Mit unserem vereinseigenen Schießstand bieten wir Mitgliedern und Gästen die Möglichkeit, für die geforderte Schießfertigkeit zu üben. Mehr Informationen finden Sie auf unserer Internetseite unter Schießstand.

Des Weiteren unterstützt der Verein zwei vereinsinterne Jagdhorn-Bläsergruppen, welche auch auf Veranstaltungen und Konzerten zugegen sind.

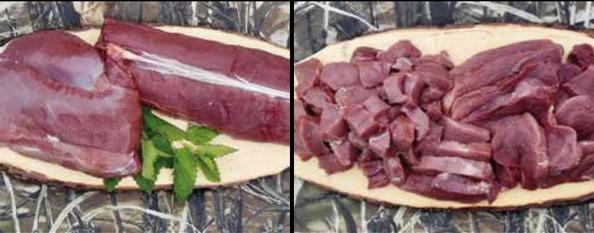
Der Jagdschutzverein Edertal ist Mitglied im Landesjagdverband Hessen e.V. und als gemeinnütziger Naturschutzverein anerkannt. Gründungsdatum ist das Jahr 1954. Unser Zusammenschluss zählt 265 Mitglieder. Der Wirkungsbereich erstreckt sich über die Hegegemeinschaften Edertal, Waldeck und Bad Wildungen.

Fotos und Text: Jagdschutzverband Edertal e.V.

Jagdschutzverein Edertal e.V.
www.jsv-edertal.de

Vorsitzender:
Christian Ranft
Im Wasserfeld 2
34537 Bad Wildungen-Wega
Telefon: 05621 710 33
E-Mail: Christian.Wega@web.de





Wild und Wurst Hof Ranft

Wildhandel & Direktvermarktung



Waldeckische Wurstspezialitäten

Wir sind ein kleines Familienunternehmen, welches schon seit langem eine landwirtschaftliche Direktvermarktung betreibt. Unsere Produkte sind aus unserem eigenen Betrieb.

Seit einiger Zeit ist ein Wildhandel hinzugekommen, der einen sehr guten Ruf sowohl bei Jägern, Förstern und natürlich auch Wild-Liebhabern genießt. Nun bieten wir rund um das Jahr Wildprodukte auf höchstem Niveau zu erschwinglichen Preisen.

Wir arbeiten im Wildhandel nur mit regionalen Revieren rund um unseren Betrieb.

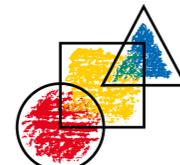
Falls Sie Fragen haben – einfach mal vorbeischauen, wir beraten Sie gerne!

Im Wasserfeld 2
34537 Bad Wildungen-Wega
Telefon: 05621 - 71 033
Mobil: 0172 - 20 91 970
E-Mail: c.ranft@wild-wurst-wega.de
www.wild-wurst-wega.de

Öffnungszeiten:
Donnerstag und Freitag 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag 10:00 - 13:00 Uhr

Außerhalb der Geschäftszeiten
kann geklingelt werden.

Druck & Design De Lange



Willkommen bei Druck & Design De Lange!

Überlassen Sie es uns, Ihre Marke zum Leben zu erwecken. Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an Services, um Ideen in die Realität umzusetzen. Seit über 25 Jahren ist der Erfolg unserer Kunden auch unserer.

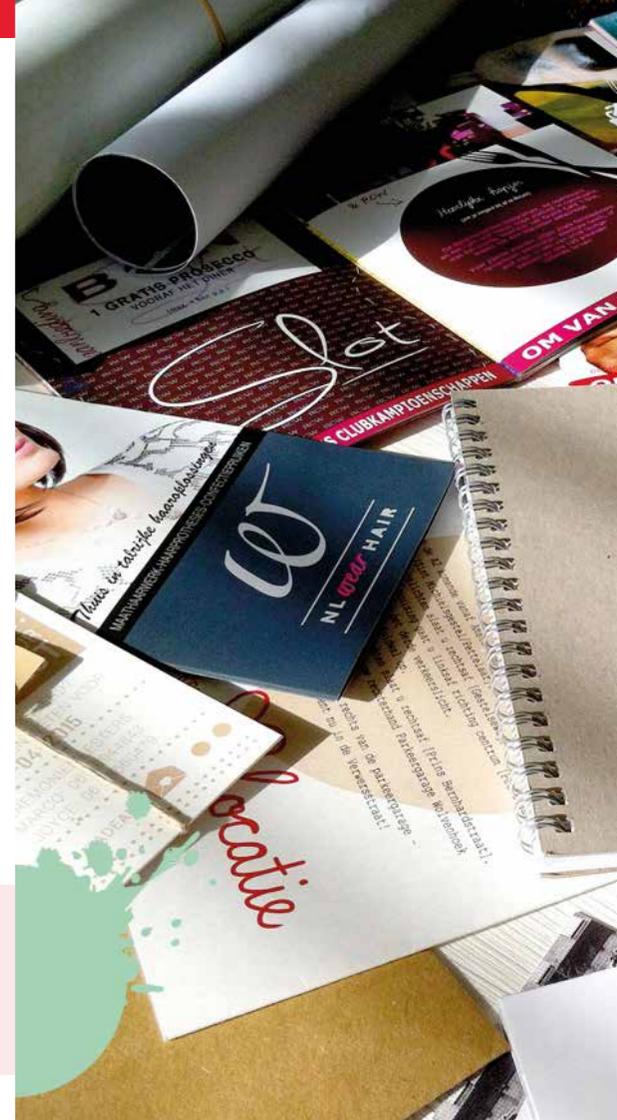
Unser Team bietet Ihnen im Digital- oder Offsetdruck eine Vielzahl an Produkten an. Ob Ihre ganz individuelle Geschäftsausstattung mit Veredelung oder die gebundene Diplomarbeit, Schaufenster- oder Autobeschriftung, Flyer, Plakate, Einladungen und Broschüren - wir machen Ihnen gerne ein individuelles Angebot! Damit Ihr Print-Produkt allerdings einen bleibenden Eindruck hinterlässt, erfordert es die richtige Kombination aus Text, Bild, Grafik und Farbe, um so ein stilvolles und ansprechendes Design zu entwickeln. Für uns stehen optische Qualität und Nutzbarkeit an erster Stelle.

Wir freuen uns auf Sie!

34560 Fritzlar
Kasseler Straße 31
Telefon: 05622 - 2501
E-Mail: fz@dddlange.de
Mo. - Do. 08:30 - 17:00 Uhr
Fr. 08:30 - 15:00 Uhr

34537 Bad Wildungen
Bahnhofstraße 15
Telefon: 05621 - 965752
E-Mail: bw@dddlange.de
Mo. - Do. 09:00 - 14:00 Uhr
Fr. 09:00 - 13:00 Uhr

Kommen Sie gerne direkt
vorbei oder besuchen Sie
unsere neue Website:
www.dddlange.de

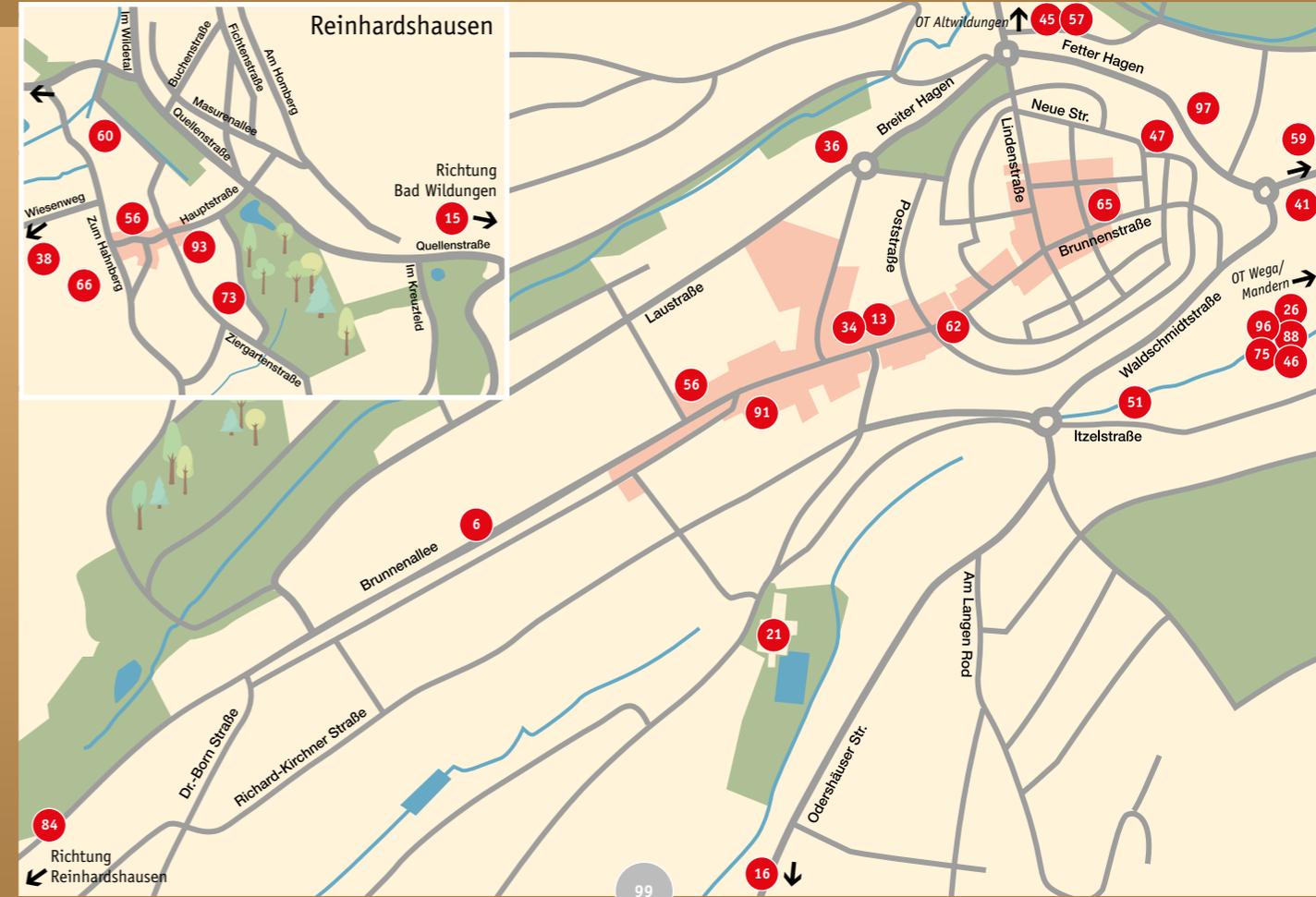


Übersichtsplan Edertal

Die Nummern korrespondieren mit den Seitenzahlen



Übersichtsplan Bad Wildungen



RichtigSchwanger ist Deine Plattform für Wissen rund um das Thema Frauenheilkunde. Unser Experte Dr. med. Konstantin Wagner ist Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe, hat in München Medizin studiert und von 2015 bis 2020 in einer maximalversorgenden Klinik in Nordhessen gearbeitet. Hier lernte er unheimlich viel, betreute unzählige spannende Fälle und hunderte Geburten. Seit 2020 widmet er sich der niedergelassenen Tätigkeit in der Praxis Dr. Wagner. Für Dich teilt er sein Fachwissen auf unseren social media Plattformen, allen voran Aufklärungs- bzw. Erklärvideos und jetzt ganz neu: **Online Kurse** auf der Website: www.richtigschwanger.de



Richtig Schwanger

OnlineKURSE

mit Dr. med. Konstantin Wagner



KINDERWUNSCH-KURS
in 2 Stufen



GEBURTSVORBEREITUNG

Für Sie, für den Partner oder direkt für Beide!



WOCHENBETT-KURS

mit Bonusmaterial

www.richtigschwanger.de



@richtigschwanger